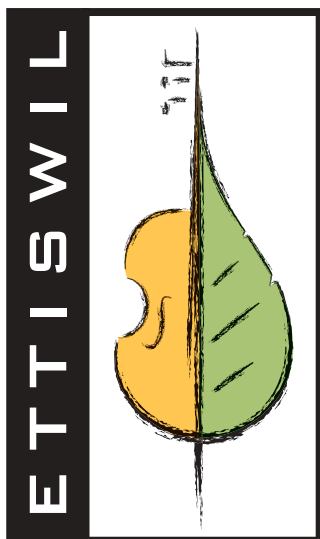




AUSGABE 277

NOVEMBER 2024

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL



IM GOLDENEN LICHT DES HERBSTES STRAHLT DER
KÜRBIS WIE EIN KLEINES WUNDER DER NATUR.

© UNBEKANNT



Gemeinderat und Verwaltung

Gemeindeversammlung

Donnerstag 12. Dezember 2024
19:30 Uhr, Büelacherhalle Ettiswil

Folgende Traktanden werden an der Gemeindeversammlung behandelt:

- Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2028 mit Budget 2025 inkl. Steuerfuss
- Information zum Projekt Prioris (ohne Beschlussfassung)
- Verabschiedung von Daniel Wiederkehr als Präsident der Bildungskommission (ohne Beschlussfassung)
- Verabschiedung von Christa Lütolf als Schulverwalterin (ohne Beschlussfassung)
- Verschiedenes / Umfrage

1. Traktandum

Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2028 mit Budget 2025 inkl. Steuerfuss

Für das kommende Jahr budgetiert die Gemeinde Ettiswil einen Aufwandüberschuss. Erst nachdem die Prüfung durch die Controllingkommission erfolgt ist, werden Budgetzahlen veröffentlicht.

2. Traktandum

Information zum Projekt Prioris

18 Gemeinden der Region Luzern West haben sich zum Projekt «PRIORIS – Glasfaser für alle» zusammengeschlossen, um gemeinsam ein flächendeckendes Glasfasernetz zu erstellen.

Der Gemeinderat hat die Bevölkerung anlässlich diverser Versammlungen immer wieder über den aktuellen Stand informiert.

Der Gemeinderat hat die Vor- und Nachteile abgewogen und neu beurteilt. Zum aktuellen Zeitpunkt überwiegen die Nachteile. Der Gemeinderat sieht vor, sich im Projekt Prioris als Gemeinde Ettiswil nicht mehr zu beteiligen.

Weitere Informationen folgen an der Gemeindeversammlung.

3. Traktandum

Verabschiedung von Daniel Wiederkehr als Präsident der Bildungskommission

Daniel Wiederkehr wird als Präsident der Bildungskommission verabschiedet.

4. Traktandum

Verabschiedung von Christa Lütolf als Schulverwalterin

Christa Lütolf wird als Schulverwalterin verabschiedet.

Verschiedenes / Umfrage

Der Gemeinderat wird über weitere Geschäfte informieren. Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten zu stellen.

*Wir freuen uns auf Ihr
zahlreiches Erscheinen!*



Abstimmungsergebnisse Sonntag, 22. September 2024

Biodiversitätsinitiative

Stimmbeteiligung: 48.17%
Ja-Stimmen 140 (14.77%)
Nein-Stimmen 808 (85.23%)

Reform der beruflichen Vorsorge

Stimmbeteiligung: 47.47%
Ja-Stimmen 380 (41.04%)
Nein-Stimmen 546 (58.96%)

Steuergesetzrevision 2025

Stimmbeteiligung: 46.31%
Ja-Stimmen 588 (65.41%)
Nein-Stimmen 311 (34.59%)

Volksabstimmung Am Sonntag, 24. November 2024 findet die eidgenössische und kantonale Volksabstimmung statt.



Folgende Vorlagen kommen zur Abstimmung:

Eidgenössische Volksabstimmungen

- Bundesbeschluss über den Ausbauschritt 2023 für die Nationalstrassen
- Änderung des Obligationenrechts (Mietrecht: Untermiete)
- Änderung des Obligationenrechts (Mietrecht: Kündigung wegen Eigenbedarfs)
- Änderung des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) (Einheitliche Finanzierung der Leistungen)

Kantonale Volksabstimmung

- Änderung des Planungs- und Baugesetzes (Beschleunigung Ausbau Stromproduktion aus erneuerbarer Energie)

Fussgängerfrequenzmessung Surseestrasse, Gebiet Riedbrugg

Wie bereits im September Mobile informiert, prüft der Gemeinderat die Möglichkeit für einen Fussgängerstreifen zwecks direkter Überquerung der Surseestrasse beim Wander- und Freizeitweg entlang vom Rotbach, im Gebiet Riedbrugg.

Für die Prüfung wird während einer Woche durch eine temporär angebrachte Kamera (lediglich Frequenzmessung, ohne Erkennung) in diesem Bereich eine Fussgängerfrequenzmessung durchgeführt.

Die Prüfung hätte im September 2024 stattfinden sollen. Jedoch wurde diese aufgrund des Wetters auf den Frühling 2025 verschoben. Sobald die detaillierten Daten bekannt sind, werden diese auf der Homepage www.ettiswil.ch veröffentlicht.

Einwohnerkontrolle

ZUZÜGE

In der Zeit vom 20. September bis am 22. Oktober 2024 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen, die ihre Einwilligung zur Veröffentlichung gegeben haben:

- **Bucher Larissa**, Haisi 13
- **Cazacu Mihaela**, Lindenstrasse 4
- **dos Santos Carvalho Paulo André**, Dorf 17
- **Epifanio Luca**, Haisihof 3
- **Hager Sandro**, Ilgematte 6
- **Hagmayer Andres**, Zuswil 20, Kottwil
- **Hemmerle Michael und Ribera Hemmerle Karola**, Moosgasse 5, Kottwil
- **Jastak Andrzej**, Haisistrasse 2
- **Mel Louk Boujida Mohamed und Amallouk Amal**, Längmatt 3
- **Quiniou Caroline**, Zuswil 20, Kottwil

Wir heissen alle Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen ihnen alles Gute!

GEBURTEN



Lehmann Selina, geboren am 26. August 2024, Tochter von Lehmann Patrick und Yaxi, Moosgasse 3, Kottwil.

Meyer Linda, geboren am 21. September 2024, Tochter von Meyer Jennifer und Armin, Bühlmatt 2.

Pasik Zuzanna, geboren am 6. September 2024, Tochter von Klaudia und Michal Pasik, Willisauerstrasse 16.

Wir heissen **Selina, Linda und Zuzanna** ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen und ihren Familien alles Gute.

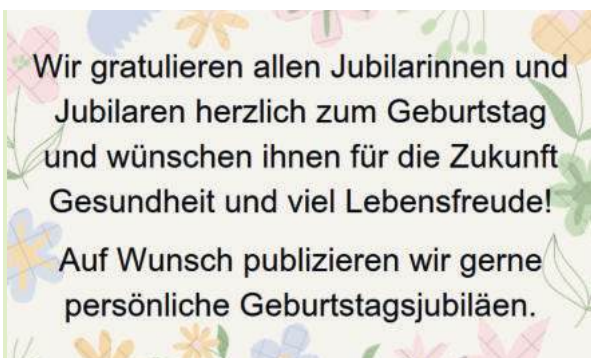
TODESFALL



Sidler Josef, Sonnbühl 1, geboren am 28. Januar 1933, ist am 16. Oktober 2024 in Ettiswil verstorben.

«Wenn man einen geliebten Menschen verliert, gewinnt man einen Schutzengel dazu.»

GRATULATIONEN



Bauamt

Wechsel Zuständigkeit für Rohbaukontrollen an Feuerungs- und Abgasanlagen

Per 31. Oktober 2024 hat die Firma Kost und Partner AG, Sursee die Vereinbarung für die Rohbaukontrollen an Feuerungs- und Abgasanlagen gekündigt.

Mit der Firma Flückiger Hecht AG, Zell konnte eine optimale Nachfolgelösung gefunden werden:

Flückiger Hecht AG

St. Urbanstrasse 21
6144 Zell

041 988 29 90

info@flottefeger.ch

www.flottefeger.ch

BAUBEWILLIGUNGEN

An Notz Siegfried und Irene, Zuswil 11, Kottwil, Ersatzneubau Remise, Grundstück-Nr. 12, GB Kottwil.

An Notz Siegfried und Irene, Zuswil 11, Kottwil, Neubau Trafo, Grundstück-Nr. 19, GB Kottwil.

An Steiner Peter, Riedbrugg 12, Platzeinschotterung für Parkplätze, Grundstück-Nr. 1056, Riedbrugg 6, GB Ettiswil.

An Vogel Kilian und Regula, Mattenweg 7, Umbau und Erweiterung ZFH, Grundstück-Nr. 888, GB Ettiswil.

BAUGESUCHE

Die aktuell öffentlich aufliegenden Baugesuche finden Sie bis zum Ablauf der Auflagefrist auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde.

Sämtliche Baugesuchunterlagen sind bei der Abteilung Zentrale Dienste einsehbar oder auf der Homepage aufgeschaltet. Das erforderliche Passwort erhalten Sie telefonisch unter 041 984 13 20 oder per E-Mail gemeindeverwaltung@ettiswil.ch.

HANDÄNDERUNGEN

HANDÄNDERUNG, GB ETTISWIL

Grundstück Nrn. 229, 623, 801

Veräusserer:

Künzli Franz Josef, Ettiswil

Erwerber:

Künzli Florian Simon, Ettiswil

HANDÄNDERUNG, GB ETTISWIL

Grundstück Nrn. 1006, 4043

Veräusserer:

ME zu je ½:

a. Borner Max, Ettiswil

b. Borner-Leuenberger Erika Julia, Ettiswil

Erwerber:

ME zu je ½:

a. Koch-Borner Sabrina, Ettiswil

b. Eiholzer Sybille, Ettiswil

HANDÄNDERUNG, GB ETTISWIL

Grundstück Nrn. 2056, 4021

Veräusserer:

Kaufmann-Zettel Gisela Maria, Ettiswil

Erwerber:

Frei Benedikt Anton, Ettiswil

Gemeindeammannamt

ENTSORGUNGEN

Kehrriecht

ab 7 Uhr



Verschiebung 02. November 2024
jeden Freitag, Stelle Hauskehrriecht

Grüngutabfuhr

ab 7 Uhr



Montag 04. November 2024
Freitag 15. November 2024
Freitag 29. November 2024
Stelle Hauskehrriecht

Kartonsammlung ab 7 - 12 Uhr



Montag 25. November 2024
Werkhof Ettiswil

Häckseldienst ab 7.30 Uhr



Montag 04. November 2024
und an den nachfolgenden Tagen gut
sichtbar am Strassenrand deponieren

Laubsammlung ab 7.30 Uhr



Dienstag 05. November 2024
Dienstag 26. November 2024

Informationen zur Laub- sammlung

Die Sammlungen werden an den beiden genannten Daten durch den Werkdienst durchgeführt. Damit die Sammlungen möglichst reibungslos und mit nicht allzu grossem Aufwand durchgeführt werden können, bitten wir Sie folgendes zu beachten:

Das Laub muss in Körben, Harassen, Plastiksäcken mit Henkel oder Grüngutcontainern bereitgestellt werden.

→ Fässer, welche nach oben schmaler werden oder Big Bag Säcke sind nicht erlaubt.

→ Es dürfen keine Säcke über 200 Liter verwendet werden.



Falls die Säcke grösser als 200 Liter sind, wird das Laub nicht eingesammelt!

Besten Dank für das Verständnis.

Wasserqualität Dorfbrunnengenossenschaft Ettiswil

Die Wasserqualität der Dorfbrunnengenossenschaft Ettiswil wurde bei der Firma Labeco aus Alberswil überprüft.

Die Wasserproben haben zu keinen Beanstandungen geführt und sind bakteriologisch in einem sehr guten Zustand.

Die Dorfbrunnengenossenschaft freut sich über die guten Ergebnisse.

Bäume und Hecken zurückschneiden

Hecken sind ein unverzichtbares Element in der Gestaltung unseres Lebensraumes. Je nach Standort haben sie die Aufgabe als Sicht- oder Windschutz. In jedem Fall aber sind Hecken ein willkommener Unterschlupf für grössere und kleinere Tiere. Sie spielen in der Biodiversität als «Inseln» eine wichtige Rolle und tragen zur Erhaltung und Förderung der biologischen Vielfalt bei.

Nicht zuletzt haben Hecken auch eine wichtige Aufgabe im Erosionsschutz, indem deren kompakten Wurzeln das Erdreich zusammenhalten und vor einem Abtrag wertvoller Schichten schützen. Hecken verbessern zudem das Mikroklima und sind ein wichtiges Element im Klimaschutz, indem sie Kohlenstoff in ihrer Biomasse binden.

So wichtig wachsende Hecken für unseren Lebensraum sind: Entlang von öffentlichen Strassen, Rad- und Fusswegen sowie im Bereich der öffentlichen Beleuchtung kann ein zu starkes Wachstum von Hecken schnell zum Problem werden.

Die Sicht im Strassenverkehr, aber auch von Fussgänger/innen und weiteren Verkehrsteilnehmenden wird beeinträchtigt. Dazu wird der betriebliche Strassenunterhalt erschwert, weil die Wischmaschinen

(im Winter die Fahrzeuge des Winterdienstes) nicht mehr ordentlich eingesetzt werden können.

Lichtraumprofil - Vorgaben zu Höhe und Breite

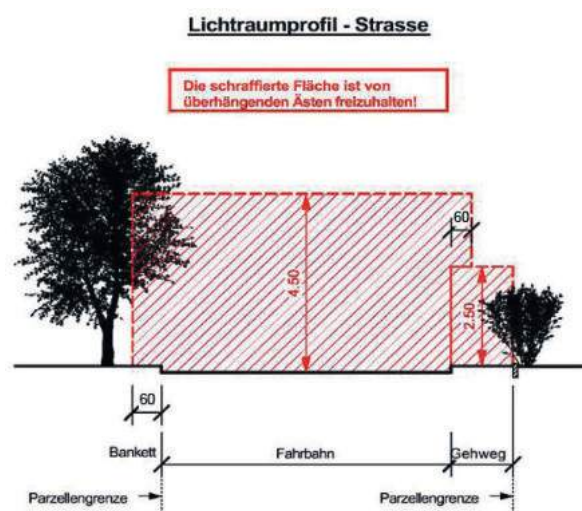
Bepflanzungen auf privaten Grundstücken dürfen das sogenannte Lichtraumprofil auf öffentlichem Grund nicht tangieren. So heisst der „lichte Raum“ über Trottoirs und Strassen, der von Bepflanzungen freigehalten werden muss.

Damit die Bepflanzungen weder die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden noch die Reinigungsarbeiten des Strasseninspektorats beeinträchtigen, wird auf die Einhaltung des §86 und §87 des Strassengesetzes verwiesen.

Der Raum über der Fahrbahn von öffentlichen Strassen einschliesslich des Raums seitlich zum Fahrbahnrand (lichte Breite) ist bis auf eine Höhe von mind. 4.50 m frei zu halten.

Der Raum über Fuss-, Geh- und Radwegen ist auf eine Höhe von mind. 2.50 m freizuhalten.

Die lichte Breite zur Fahrbahn oder einem Radweg ist auf einer Breite von 0.5 m einzuhalten. Ab einer Höhe von mehr als 1.50 m der Bepflanzungen, Einfriedungen und Mauern muss ein Breitenabstand von mind. der Hälfte der Meterhöhe eingehalten werden.



Rückschnitt ist ein Muss

Die Grundeigentümer werden im Interesse der Verkehrssicherheit und Abwendung von Haftungsfragen gebeten, den notwendigen Baum- und Strauchschnitt im Herbst durchzuführen oder in Auftrag zu geben.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Gemeinde berechtigt ist, die Arbeiten auf Kosten des Grundeigentümers ausführen zu lassen, wenn diese Arbeiten nicht innert nützlicher Frist ausgeführt werden.

Alfred Schärli feierte seinen 90. Geburtstag

Seit seiner Geburt am 16. Oktober 1934 wohnt Alfred Schärli im Kreuzacher in Kottwil. An seinem Geburtstag besuchten ihn Gemeinderätin Nicole Roos und Gemeindepräsident Samuel Kreyenbühl.

Empfangen wurden sie in der heimeligen «alten» Wohnstube am wärmenden Kachelofen vom Jubilar, seiner Tochter und seiner Urenkelin. Aufgewachsen sei er mit zwei Schwestern und einer Stiefschwester. Schon im Alter von nur drei Jahren verlor er seine eigene Mutter.

Den elterlichen Hof am Dorfrand von Kottwil, bewirtschaftete er viele Jahre mit seiner eigenen Familie, fuhr über dreissig Jahre als Drescher und führte für die Landwirte Mist.

Noch wohnt Alfred Schärli in seinem Geburtshaus, seine Frau musste er leider vor einigen Jahren in Pflege geben. In den letzten drei Jahre habe er noch alles selber erledigt im Haushalt, inklusive kochen, heute nimmt der rüstige und geistig fitte Rentner jedoch gerne den Haushaltsdienst der Spitex in Anspruch.

Für die Gemeinderäte sind die Besuche bei den älteren Mitbürgerinnen und

Mitbürger immer wieder eine sehr schöne Begegnung, erfahren sie doch oft Geschichten aus den frühen Jahren des vorigen Jahrhunderts, Anekdoten aus den Familien und kleine Geheimnisse, die die Betagten oder ihre Kinder im Gespräch Preis geben.

So auch Alfred Schärli, der seiner Tochter erzählt, dass er selbstverständlich immer gewusst habe, dass sie und ihre Geschwister oft bei Renggglis im Lädli zum «Chrömlle» waren, in der Meinung, zu Hause wüsste man nichts davon.

Über Besuche von ehemaligen Weggefährten oder Nachbarn sowie von der Familie freut sich der Jubilar besonders. In Bälde wird er zum sechsten Mal Urgrossvater.



HERZLICHE GRATULATION!

Text und Foto: Cornelia Schmid

Jungbürger-Feier 2024

Geboren im Jahr der Gemeindefusion

2006 fusionierten die Gemeinden Ettiswil und Kottwil. Es war das Geburtsjahr, jener Jugendlichen, welche am vergangenen Freitag von der Gemeinde zur Jungbürgerfeier eingeladen wurden.

Gemeindepräsident Samuel Kreyenbühl durfte siebzehn Jungbürgerinnen und Jungbürger mit ihren Eltern im Sigristenhaus begrüßen. An der Eingangstüre hingen Kinderfotos der nun erwachsenen Mitbürger der Gemeinde Ettiswil. Selbst die Eltern erfreuten sich an den Erinnerungsfotos und stauten, wie schnell doch die Zeit verging.

Kreyenbühl, hielt Rückschau auf das Jahr 2006 und zählte zum Geburtsjahr der Jungbürgerinnen und Jungbürger geschichtliche Ereignisse auf, wenn sich auch nur die Eltern daran erinnern können. Wie rasant sich gerade der Bereich social-media entwickelte liessen die Worte vom Gemeindepräsidenten erahnen, sagte er doch, dass im Jahr 2006 Facebook für die Öffentlichkeit zugänglich wurde und die heute 18-Jährigen kaum mehr davon Gebrauch machen würden.

Die Einwohnerzahl in der Schweiz hätten sich von 7.48 Millionen auf 9 Millionen entwickelt und die Jungbürgerinnen und Jungbürger seien aus den Windeln in die Volljährigkeit gewachsen. «Jetzt dürft ihr abstimmen, wählen, Auto fahren, Spirituosen trinken und an der Gemeindeversammlung teilnehmen. Es gilt aber auch, Verantwortung für sein Handeln zu übernehmen, diese liegt nun nicht mehr bei den Eltern. Auch gehört es dazu, nicht nur Verantwortung für das zu übernehmen, was man tut, sondern auch für das, was man nicht tut», so Kreyenbühl weiter.

Er wünsche allen viel Freude, gute Gesundheit, den Jugendlichen gehöre die Zukunft und er wünsche sich, dass sie mithelfen, die Zukunft der Gemeinde zu

gestalten. Schliesslich wurde von Ramon Krummenacher und ihrem Team «Chueb-onker» ein herbstliches Festessen serviert. Im Anschluss daran bat Gemeinderätin Nicole Roos die jungen Erwachsenen, sich kurz vorzustellen und überreichte ihnen die obligate Erinnerungs-Keramiktasse der Gemeinde Ettiswil. In froher Runde liess man den Abend mit Spiel und Spass ausklingen.



Text und Fotos: Cornelia Schmid

Umfrage Dorfkernentwicklung Ettiswil

Die Gemeinde Ettiswil erarbeitet zurzeit ein Zukunftsbild für die Entwicklung des Dorfkerns. Gemeinsam mit einer Kommission aus Interessensvertretenden der Gemeinde wurde eine Vision und zwei Varianten für die räumliche Entwicklung erarbeitet.

Diese Inhalte wurden der Bevölkerung am Mitwirkungstag vom 26. Oktober 2024 vorgestellt und Rückmeldungen dazu eingeholt. Ergänzend dazu wird die Meinung der Bevölkerung mit folgendem Fragebogen präzisiert.

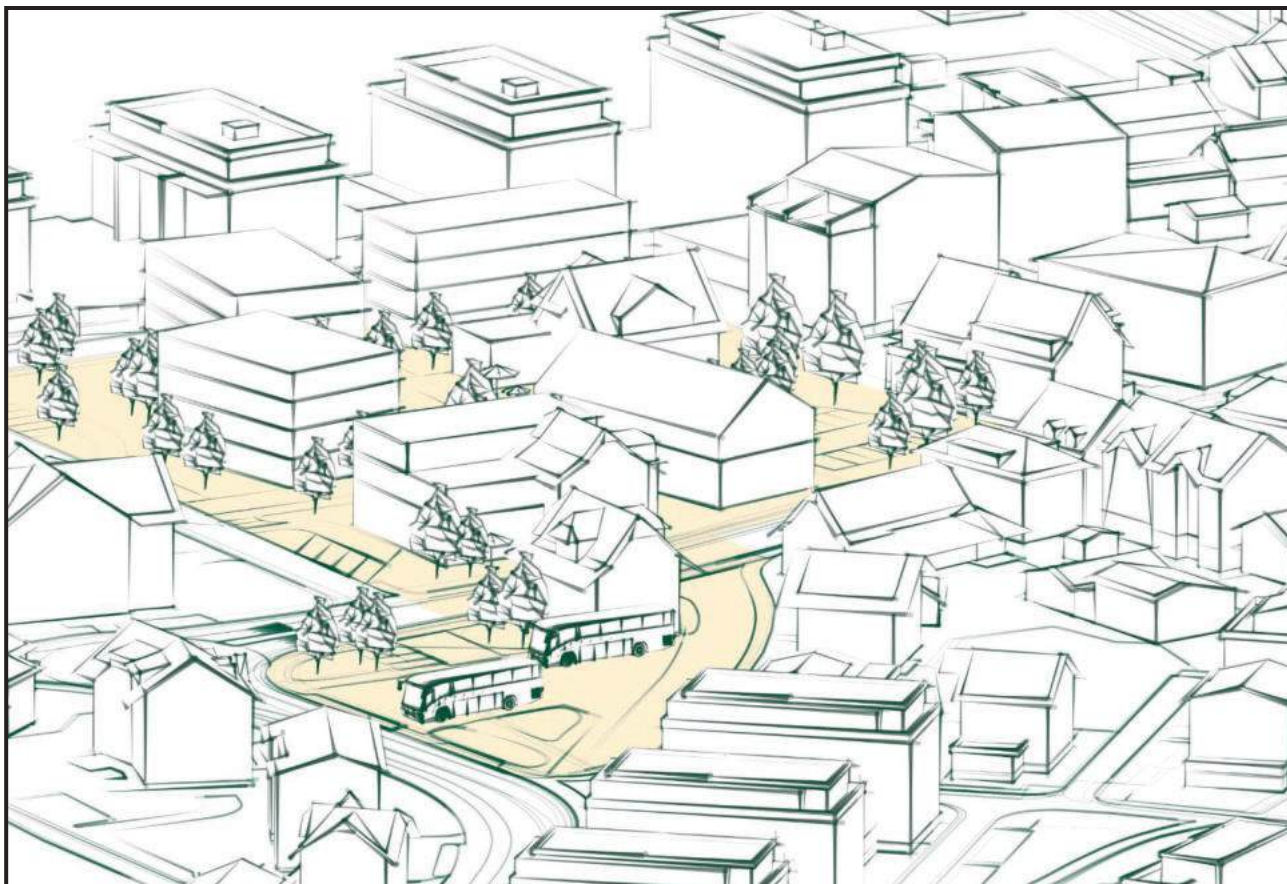
Die Umfrage dauert ca. 15 Minuten und ist anonym. Fragen mit einem * sind Pflichtfragen und müssen ausgefüllt werden, um auf die nächste Seite zu gelangen.

Ihre Meinung zählt! Wir danken für das Ausfüllen des Fragebogens bis spätestens am 17. November 2024!

Weitere Unterlagen zur Dorfkerneentwicklung finden Sie auf der Gemeindehomepage www.ettiswil.ch



<https://de.surveymonkey.com/r/Ettiswil-Mitwirkungstag>



Vierter Herbstmarkt Ettiswil

Herbstlich bewölkt, mit leicht drückender Sonne und angenehmer Temperatur zeigte sich das Wetter am vierten Herbstmarkt.

Über dreissig Hobby-Handwerker, Schulklassen und Dorfvereine versammelten sich auf dem Areal zwischen Gemeindehaus, Kirche und Schulhaus, boten ihre Sachen feil und sorgten für genussliches Wohl sowohl flüssig als auch in fester Form. Für die Marktstandbetreuer war es ein gelungener Tag, denn die Bevölkerung aus der eigenen sowie den umliegenden Gemeinden kam in Grosszahl zum vierten Herbstmarkt in Ettiswil. Die gute Stimmung war zu spüren und man genoss nebst den vielen selbstproduzierten Produkten, Informationen zur Neuorganisation des Frauenvereins auch den regen Austausch untereinander. Ob ein feines Buurebrot, ein frischgepresster Süssmost oder duftende Kräuter am Abend zu Hause auf dem Tisch standen, Freude haben alle bereitet.



Kultur-Hobby Herbstmärt



Text und Fotos: Cornelia Schmid
Foto Frauenverein zur Verfügung gestellt

Jugendarbeit

Der Oktober war ein ereignisreicher Monat! In den Herbstferien haben wir den Film Spiegelbilder, ein Projekt der Familien- und Frauengesundheit, angeschaut und über psychische sowie körperliche Gesundheit gesprochen. Ausserdem gab es einen Ausflug ins Gameorama, ein interaktives Museum zum Thema Gaming, statt. Wir hatten viel Spass und konnten einiges über die Geschichte und Entwicklung der Spielewelt erfahren.

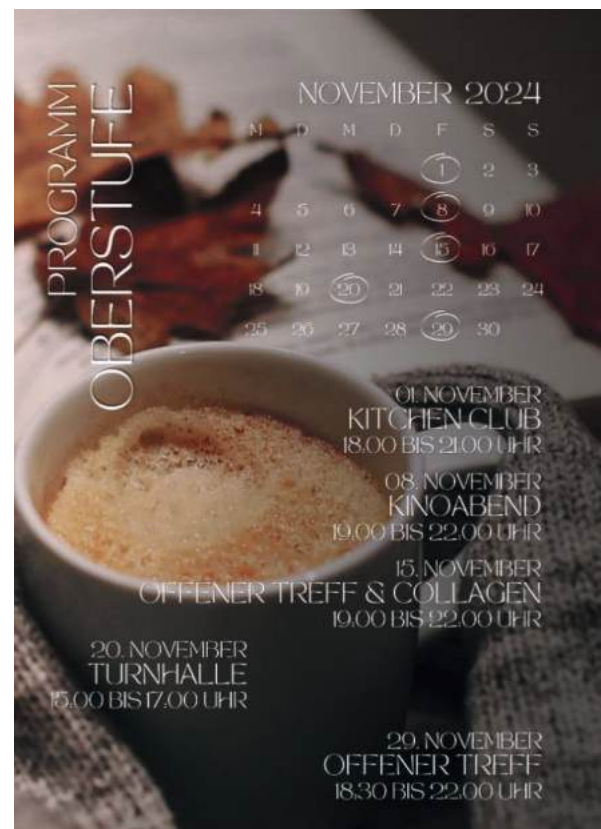


Nach den Herbstferien ging es gleich mit den Vorbereitungen für den Ettiswiler Herbstmarkt los. Gemeinsam wurden leckere Kuchen gebacken, Crêpes vorbereitet und Punsch gekocht. Der Herbstmarkt war ein voller Erfolg! Wir hatten Freude an den Begegnungen und konnten auch unsere Skills im Kopfrechnen trainieren ;) Ein grosses Dankeschön an alle, die vorbeigeschaut und uns unterstützt haben!



Neben dem Kitchen Club ist im November auch ein Filmabend geplant, an dem wir einen Film schauen, den ihr sehen möchtet. Ausserdem steht ein Collage-Workshop auf dem Programm.

Hier habt ihr die Möglichkeit, selbst kreativ zu werden und eure eigenen Bildcollagen zu gestalten. Ob aus Zeitschriften, Magazinen, oder eigenen Zeichnungen – eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!



Altersarbeit

Am 15. Oktober fand die Quartierbegehung mit einer Gruppe älterer Menschen statt. Die Teilnehmenden brachten wertvolle Ideen und Anregungen ein, die nun an die Gemeinde weitergeleitet werden.

Herzlichen Dank an alle, die dabei waren!

Eure Inputs sind sehr wichtig und werden, wo möglich, in die weiteren Planungen einfließen. Ein dringendes Anliegen ist die Umsetzung des langen verzögerten neuen Busbahnhofs. Im Dorfkern werden verkehrsberuhigende Massnahmen, der Erhalt des Ilge-Gebäudes und ein Dorfladen mit lokalen Produkten und regionalen Lebensmitteln gewünscht.

Im Aussenraum besteht Bedarf an nach Spiel- und Erholungsflächen mit Bäumen, Sitzbänken, Fitnessgeräten und einem öffentlichen Schachspiel.

Infoveranstaltung der Alterskommission

PATIENTENVERFÜGUNG & TESTAMENT

Keiner weiss, was im Leben als Nächstes passiert. Vorsorgedokumente geben Sicherheit, dass Ihre Wünsche bei Urteilsunfähigkeit respektiert werden.

Kathrin Gut (Pflegefachfrau & Erwachsenenbilderin) klärt in einem kurzen Referat über das Verfassen und die Inhalte von Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Anordnung im Todesfall und Testament auf.

DATUM: 24. 01. 2025,
REFERAT: 14:00 UHR

Freiwilliger Beitrag (Türkolkette)
zugunsten der Alterskommission

Veranstaltungsort:
Kafitreff Sonnbühl
Raum für Tagesstrukturen
Sonnbühl 1
6218 Ettiswil



Bereits jetzt darf ich auf die nächste Infoveranstaltung der Alterskommission Ettiswil-Alberswil, hinweisen.

Als Referentin konnten wir Frau Kathrin Gut gewinnen. Sie wird zu den Themen Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag und Testament umfassend referieren und eure spezifischen Fragen beantworten.



Im November laden wir wieder zum gemütlichen Kafitreff im Sonnbühl ein. Dieses Mal steht das Thema Beziehungen und Einsamkeit im Alter im Mittelpunkt.

Gemeinsam wollen wir uns darüber austauschen, Erfahrungen teilen und in einer gemütlichen Runde einen Kaffee geniessen.



Der Rauchfreie Monat ist wieder zurück

Nutze deine Chance im November, um die Rauchstopp-Challenge zu starten!

- 30 Tage
- Gemeinsam aufhören
- Verfügbar in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch
- Online-Community
- 100% kostenlos

Was soll erreicht werden

Wir unterstützen alle Rauchenden, die mit dem Rauchen aufhören möchten, dies gemeinsam zu tun. Die Teilnehmenden haben dabei kosten losen Zugang zu einer umfassenden Palette an Tipps und Tricks. Dies erhöht ihre Chancen auf einen erfolgreichen Rauchstopp. Dabei arbeiten wir mit Fachpersonen und Institutionen aus der Gesundheitsförderung und Prävention zusammen.

Warum der rauchfreie Monat?

- Rauche ist noch immer die häufigste Ursache für alle frühzeitigen Todesfälle in der Schweiz. Jede zweite Person, die raucht, stirbt an den Folgen ihres Tabakkonsums. Insgesamt sind das 9'500 vermeidbare Todesfälle pro Jahr.
- Wenn Rauchende einen Monat lang mit dem Rauchen aufhören, haben sie

fünfmal höhere Chancen, endgültig damit aufzuhören.

- Einer der grössten Erfolgsfaktoren gemäss wissenschaftlichen Studien ist: gemeinsam aufhören!

Verfügbare Tools für Teilnehmende:

Geschützter Online-Raum

Für Teilnehmende zur gegenseitigen Unterstützung. Wir fördern eine Gemeinschaft, die sich gegenseitig hilft und Erfahrungen teilen kann (Facebook-Gruppen) inkl. Überraschungen, Goodies und Tipps

Praktischer Leitfaden

Via E-Mail oder Post zugestellt: die November-Agenda 2024

Direkter Zugang zu Fachpersonen

Wir schaffen eine Brücke zwischen Gesundheitsfachperson und Teilnehmenden und liefern Expertenbeiträge zum Thema Rauchstopp

Tägliche digital Unterstützung

Via E-Mail oder über unsere sozialen Medien: praktische, motivierende Informationen und Ratschläge zur Rauchentwöhnung

Wer kann teilnehmen?

- Personen über 18 Jahre, die mit dem Rauchen oder Vapen aufhören möchten.
- Unternehmen / Organisationen / Institutionen, die zur Verbesserung der Gesundheit ihrer Mitarbeiter:innen beitragen möchten.





Schluss mit Rauchen?

Ja, und zwar gemeinsam!

- 30 Tage gemeinsam aufhören
- 100% kostenlos
- Mit einer Online-Community
- Auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Tabakpräventionsfonds TPF

**IMPACT
HUB**



Wie funktioniert das?



Details & Registrierung:

rauchfreiermonat.ch

Empfehlungen von Gesundheitsfachpersonen: Gesundheitsexpert/-innen teilen personalisierte Empfehlungen, die beim Rauchstopp helfen.

Austausch mit anderen Teilnehmenden: Bleibe motiviert und teile deine Erfahrungen mit anderen Teilnehmer/-innen des Rauchfreien Monats.

Praktischer Leitfaden: Erhalte täglich Tipps, um die Herausforderungen des Rauchstopps zu meistern.

Täglicher Newsletter: Erhalte direkt per E-Mail die Unterstützung, die du benötigst.

Du rauchst nicht? Gib die Message weiter...

Jugend & Alkohol – Nach der EM ist vor der Fasnacht!

Jugendschutz in Sachen Alkohol ist wichtig – und gelingt nicht von allein. Akzent Luzern unterstützt Veranstaltende und Verkaufsbetriebe mit Schulungen, kostenloser Fachberatung und Materialien. Auch an Grossanlässen wie Fussball-EM oder Fasnacht.

Trotz EM-Kater: Jugendliche finden immer wieder einen Weg, um an Alkohol zu kommen. Zwar sind die meisten Veranstaltungen gut organisiert. Aber Schlupflöcher, die gibt es – und werden sich wohl auch an der kommenden Fasnacht wieder auftun.

In der Verantwortung stehen wir alle!

Wir Erwachsenen sind "Vorbilder", die den Jugendlichen zeigen, was A: ein massvoller Alkoholkonsum heissen kann, aber auch B: wie man die Strafbarkeit galant umgeht. Da schützen auch die kreativsten Masken nichts, um über diese Verantwortung hinweg zu schauen. Nur eines hat die erwünschte Wirkung: Geben Sie keinen Alkohol an Minderjährige weiter! Der Verkauf von Alkohol an Jugendliche unter 16 Jahren ist nicht erlaubt. Minderjährige machen sich jedoch nicht strafbar, wenn sie diesen konsumieren. So werden Fouls im Jugendschutz oft zu spät geahndet – nämlich erst dann, wenn Jugendliche berauscht am Boden liegen.

"Flanken" schlagen!

Alle, so auch der Bund und die Veranstaltenden, müssen zwischen Jugendschutz und Bruttosozialprodukt die richtige Mischung finden. Auf dem harten Getränkemarkt kommt da trotz kantonal koordinierten Testkäufen kaum ein schlechtes Gewissen auf. Entscheidend ist hier ein gut geschultes Verkaufspersonal!

Das Wichtigste, ob im Spiel mit dem Ball oder den Konfetti, bleibt ein verantwortungsvoller Umgang, der von den Erwachsenen vorgelebt wird. Heisst nebst der Umsetzung der gesetzlichen Jugendbestimmungen vor allem auch, Verantwortung mit Achtsamkeit zu übernehmen. Vom "Anpfiff" bis zum letzten Ton aus der Tuba – von "Yakin" bis hin zu "Fritschi" – eine Flanke für den Jugendschutz!



Veranstaltungen verbinden und sind in unserer Gesellschaft kultiviert - so auch der Alkohol. Akzent Luzern hilft, dass Jugendschutz trotzdem gelingt.

Weitere Infos zum Jugendschutzprojekt "Luegsch" und zu unseren Angeboten rund ums Thema finden Sie unter

www.akzent-luzern.ch/alkohol



Neue Webseite zum Ettiswiler Kunstmaler Friedrich Stirnimann (1841–1901)

Friedrich «Fritz» Stirnimann war ein aus Ettiswil stammender Genre-, Porträt- und Kirchenmaler. Eine neue Webseite widmet sich dem Leben und Schaffen des Künstlers.

Aus der Vergessenheit ...

Stirnimann war ein Künstler, wie es damals viele gab. Er hat nur wenige Spuren in der Kunstgeschichte hinterlassen. Als Maler war er aber kommerziell doch so erfolgreich, dass er in seinem Metier ein Leben lang bestehen konnte.



Friedrich Stirnimann: Fünf säende und pflügende Putti (Ausschnitt, undatiert). Gemälde im Besitz der Gemeinde Ettiswil

Heute ist der 1841 in Ettiswil geborene und ab 1883 in der Stadt Luzern ansässige Stirnimann weitgehend in Vergessenheit geraten. Seine Werke befinden sich in Privatbesitz oder schlummern in Museumsdepots. Auch die Gemeinde Ettiswil besitzt eine Sammlung von Stirnimann-Gemälden.

... zum virtuellen Comeback

Die kürzlich veröffentlichte Webseite macht den Künstler nun für eine breite Öffentlichkeit zugänglich: Online lassen sich nun seine Kunstwerke besichtigen, die Stationen seiner Biografie erkunden und einige Anekdoten aus seinem Leben entdecken. So etwa die Geschichte zur Kirchenrenovation in Ettiswil ab 1873, bei der Stirnimanns Gemälde «*Maria Himmelfahrt*» für einen veritablen Bilderstreit sorgte.

Stirnimann kommt übrigens auch selber zu Wort: erstmals aufgefundene Briefe gewähren einen sehr persönlichen Einblick in Freuden und Sorgen des Künstlers.

Das virtuelle Porträt Stirnimanns ist damit nicht nur aus der Perspektive der Ettiswiler Lokal- und der Luzerner Regionalgeschichte von Interesse, sondern auch ein kleiner Beitrag zur schweizerischen Kunstgeschichte.

Dank

Die Stirnimann-Webseite konnte nur dank der Mithilfe und Unterstützung von vielen Dutzenden Personen erstellt werden.

An dieser Stelle möchte ich insbesondere den Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde Ettiswil, der Kirchgemeinde Ettiswil sowie diversen weiteren Institutionen und Privatpersonen danken, die unkomplizierte und grosszügige Hilfe geleistet haben.

Martin Fries

info@friedrichstirnimann.ch
<https://www.friedrichstirnimann.ch/>



Porträt Friedrich Stirnimann, undatiert. Stadtarchiv Luzern, D018/324:02



20 Jahre Begleit- und Sitzwachgruppe Willisau

Einladung zur Jubiläumsveranstaltung „DASEIN FÜR DICH“

Am 8. und 9. November 2024 feiern wir das zwanzigjährige Bestehen der Begleit- und Sitzwachgruppe Willisau. Mit unserem Jubiläumsanlass wollen wir informieren und aufzeigen, welche Unterstützung die Gruppe jeweils bei sterbenden und schwerkranken Menschen anbieten kann.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Lesungen zum Thema Sterben und Podiumsgespräche über Zeremonien im Angesicht des Todes.

Mit unseren Beiträgen wollen wir Sie zu Diskussionen und Auseinandersetzungen mit dem Thema Sterben und Tod anregen.

Während beiden Tagen ist die Ausstellung „Kunst – im Angesicht des Todes“ von Erna Schüpfer zu besichtigen. An unseren Informationsständen finden Sie diverse Fach-Literatur sowie weitere interessante Mitteilungen.

Am Samstagabend laden wir Sie zum Gottesdienst in der Katholischen Kirche ein. Diesen ergänzen wir mit persönlichen Beiträgen.

An beiden Tagen haben Sie die Möglichkeit mit den Begleiter/innen ins Gespräch zu kommen und sich über die Arbeit der Gruppe zu informieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen regen Austausch.

Zeitpunkt:

Freitag 8. Nov. 2024 ab 17.00 Uhr

Samstag, 9. Nov. 2024 ab 15.00 Uhr

Lokalität:

Katholisches Pfarreizentrum Maria von Magdala Willisau.

Unsere Gruppe leistet Einsätze in Willisau und in der Region, zu Hause, in Institutionen und in Spitälern.

Auch in Ettiswil begleiten wir Privatpersonen und unterstützen das Altersheim Sonnbühl bei Bedarf.





SCHULE ETTISWIL

Personelles - Nachtrag: Begrüssungen

Arjeta Gashi

Ich bin Arjeta Gashi, 38 Jahre alt und im schönen Seetal aufgewachsen. Seit 15 Jahren lebe ich mit meinem Mann und unseren zwei Töchtern in Willisau. In meiner Freizeit hole ich mir die Kraft und Ausdauer in der Natur und treibe regelmässigen Sport. Ausserdem reise ich gerne mit meiner Familie, um neue Orte und deren Kulturen kennenzulernen.



Ich durfte bereits einige Jahre Erfahrungen als Klassenassistentin sammeln. Es hat mir grosse Freude bereitet, mit Schulkindern zu arbeiten und sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen.

Diese Begeisterung hat mich dazu gebracht, eine berufliche Laufbahn im Bildungsbereich einzuschlagen. Es liegt mir am Herzen, dass sich Kinder und Jugendliche in der Schule wohl fühlen und so ihre individuellen Qualitäten entfalten können.

Ich bin gespannt auf die kommende Zeit an der Schule Ettiswil und freue mich auf diese Herausforderung.

Kristof Klein

Seit August 2024 darf ich im Schulhaus Kottwil in einer AgL-Klasse die Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klasse unterrichten.

Es macht mir sehr viel Spass, in dieser schönen Umgebung abseits der Grossstadt-Hektik mit den Kindern unterwegs zu sein.



Im Englisch- und Sportunterricht kann ich sie unterstützen und im wahrsten Sinne des Wortes «step by step» voranbringen. Die Arbeit in einer kleinen und topmodernen Schule ist für mich eine Bereicherung und ich bin froh, hier gemeinsam mit einem tollen Schul- und Unterrichtsteam das Lernen der Kinder im Focus zu haben.

Ausserhalb meines Engagements in der Schule Kottwil findet man mich (schulisch) im Schulhaus Hübeli (Emmenbrücke) als Fachlehrer.

Sonst bin ich meist in der Natur, vor allem im Kanton Jura, regelmässig auf Entdeckungstour. Ob per Trailrun, Fahrradtour mit Zelt und Schlafsack oder per Rennrad oder Bike: Meist ist mein Programm sportlich geprägt. Faulenzen übe ich noch, wobei Kinobesuche oder auch gute Bücher für ruhigere Momente sorgen.

Adele Steinbock

Mein Name ist Adele Steinbock, ich bin 34 Jahre alt und wohne seit Anfang August in St. Erhard.

Seit Ende Oktober unterrichte ich die Klasse 3A an der Schule Ettiswil.



Mit grosser Freude und Engagement stelle ich mich dieser neuen und verantwortungsvollen Aufgabe, auch mit dem

Ziel, diese Freude die Kinder spüren zu lassen und die Liebe zum Lernen zu wecken und zu fördern.

Es ist mir wichtig, auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen und ab und zu mit ihnen zu lachen.

In meiner Freizeit liebe ich es, zu kochen und zu backen sowie Zeit mit der Familie zu verbringen. Die herbstlichen Tage sind für mich die schönsten, die ich tagsüber gerne in der Natur und abends beim gemütlichen Kaminfeuer verbringe.

Auch für Sport bin ich begeistert – ob Skifahren, Volleyball oder Eiskunstlauf, da bin ich zu Hause. Reisen und andere Kulturen kennenzulernen ist ebenfalls mein grosses Hobby.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Österreich, war dann wohnhaft in Tschechien und in Deutschland. Seit 2021 lebe ich in der Schweiz, wo ich mich sehr wohl und zuhause fühle.

Ich freue mich auf eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Kindern und Eltern in Ettiswil.

Herbstwanderung Zyklus 1

Am 19. September 2024 machte sich der gesamte Zyklus 1 auf den Weg Richtung Schötz.

Zum Glück spielte das Wetter mit, es war ein richtiger Herbsttag. Der Nebel hat uns auf unserem Weg begleitet, aber er hat uns nicht gestört.



Fröhlich liefen wir nach Schötz. Beim Schulhaus trafen wir auf die Kindergartenkinder. Gemeinsam liefen wir weiter zur Feuerstelle an der Luther. Es war ein langer Weg. An der Feuerstelle angekommen, hatten wir unsere Wurst vom Feuer mehr als verdient gehabt. Und nach dem Mittagessen hatten wir viel Zeit zum Spielen.



Es war schön, konnten wir mit allen Klassen gemeinsam spielen. Beim Rückweg fuhren extra zwei Busse nur für uns. Es waren alle froh, dass wir den Rückweg mit dem Bus machen durften. Müde und glücklich gingen wir alle nach Hause.





Nach der Mittagspause wanderten wir auf einem etwas kürzeren Weg wieder gemütlich zurück nach Wauwil, wobei die Kinder die Aussicht geniessen oder sogar Rehe beobachten konnten. Mit dem Fahrrad kamen schliesslich alle wieder heil in Ettiswil an.

Es war auf jeden Fall ein gelungener Herbsttag mit vielen tollen Erinnerungen!

Lehrpersonen Zyklus 2 Ettiswil und Kottwil



Herbstwanderung Zyklus 2

Am 19. September machten sich alle 3.-6. Klässler aus Ettiswil und Kottwil auf die Herbstwanderung. Wir fuhren gestaffelt mit dem Fahrrad bis nach Wauwil und wandern von dort aus alle gemeinsam bis zu einer Grillstelle in St. Erhard. Die Grillstelle in Nähe des Waldes bot den Schülerinnen und Schülern Platz zum Fussballspielen, sich auszutoben oder zu bräteln.



Herbstmärkt

Bei prima Herbstwetter fand am Samstag, 19. Oktober, der diesjährige Ettiswiler Kultur- und Hobby-Herbstmarkt statt.

An vielen kreativen Ständen wurden schöne Dekoartikel, Geschenkideen, Handgefügtes und feinste Verpflegung angeboten.



Auch die Schule nahm am Herbstmarkt teil. So gab es einen Stand mit feinen Produkten der Kindergärten, die 3./4. Klässler und die Chotteler boten Selbstgemachtes an und die Ettiswiler Oberstüfler sorgten mit einem Essensstand sowohl für das leibliche Wohl, als auch für erfolgreiche Verkäufe mit ihren im Projektunterricht hergestellten Geschenkideen und Produkten.

Der Anlass war für alle Beteiligten eine „gfreute“ Sache und wir möchten uns bei der Bevölkerung ganz herzlich für ihre grosse Unterstützung bedanken!



Musikschule
Region Willisau

Herbstkonzert in Geiss

Am Montag, 18. November 2024 laden wir Sie um 18.30 Uhr zum Herbstkonzert in der Mehrzweckhalle in Geiss ein.

Es erwartet Sie ein Potpourri aus farbigen herbstlichen Klängen mit verschiedensten

Musikformationen. Geniessen Sie einen musikalischen Abend zusammen mit unseren Musikschüler:innen und deren Musiklehrpersonen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Die Beginnersband Crescendo am letztjährigen Konzert in Geiss.

Start der Schülerkonzerte

Im November starten ebenfalls die Schülerkonzerte unserer Musiklehrpersonen.

Unterschiedlichste Instrumente haben zusammen gefunden und gestalten gemeinsam einen wunderbaren Musikabend. Zusätzlich finden zahlreiche Projekte innerhalb der einzelnen Fachschaften statt.

Einen Überblick über all unserer Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Webseite:

www.musikschuleregionwillisau.ch

Notieren Sie sich schon jetzt Ihren Wunschanlass im Kalender.





Vom frischen Obst zum Kafi Luz – Betriebsbesichtigung Diwisa

Am Freitag, 20. September 2024 durften rund 20 Gewerbler- und Gewerblerinnen eine spannende und sehr eindrückliche Kafi-Luz-Besichtigung bei der Diwisa in Willisau geniessen.



Schon auf dem Feld beginnt die Herstellung vom Schnaps. Wert wird auf vollreife, makellose Früchte gelegt - nur so können die Brennmeister:innen ein gutes Ergebnis erzielen.

Damit eine möglichst aromatische Maische entsteht, bedarf es einer gründlichen Reinigung und Zerkleinerung. Für die Gärung wird der Fruchtzucker in Alkohol umgewandelt. Im Durchschnitt sind die Früchte 6 Wochen im zukünftigen Obstbrand.

Danach wird der Alkohol und die Aromen sorgfältig von den Fruchtstücken getrennt. Die Maische wird zum Kochen gebracht - dabei verdampfen der Alkohol und das enthaltene Wasser.

Der Alkoholdampf steigt und gelangt in den Kühler, wo er wieder zu flüssigem Alkohol kondensiert.

Die Temperatur vom Brennkessel beträgt ca. 80-90 Grad. Das gewonnene Destillat wird mit Wasser so weit verdünnt, bis die gewünschte Alkoholmenge von 40 bis 45% erreicht wird.

Nun wird der Obstbrand in Flaschen oder Fässern abgefüllt und reift noch etwas nach. Kurz darauf sind die Produkte in den Verkaufsläden zu finden.

Nach der Betriebsbesichtigung, durften wir unser eigenes Kafi-Luz zubereiten und dazu ein typisches Hinterländer-Zvieri geniessen.



Kurz darauf wurden wir vom JIge-Team in Ettiswil begrüsst und kulinarisch durch den Abend begleitet.



Gutschein

in Höhe von CHF

50,00

Die Geschenkidee unser "Gwärbler-Guetschein" für
Freunde, den Chef oder die Mitarbeiter.

Aus dem Dorf - Für das Dorf

Das Ettiswiler und Alberswiler Gewerbe unterstützen.

Gutscheinnummer: 123456790

Bestellnummer: XXX-123456789

Ausstelldatum: 15.11.2023

Der Wert des Gutscheins kann nicht in bar abgelöst werden!

gemeinsam stark



GEWERBEVEREIN ETTISWIL-ALBERSWIL

www.gv-ea.ch

Weitere Informationen finden Sie unter www.gv-ea.ch/gutscheine.

→ NEU: Gutscheine online kaufen und via PDF A4-Format print@home.



ADVENTS AUSSTELLUNG

bei

ARNET

GÄRTNEREI | BLUMENHAUS

FREITAG

15. November, 9-20 Uhr

SAMSTAG

16. November, 9-20 Uhr

DONNERSTAG

21. November, 9-20 Uhr

& bis zum 1. Advent während
unseren Öffnungszeiten

wir freuen uns auf Ihren Besuch
gaertnerei-arnet.ch | Dorf 19 | Ettiswil | 041 980 11 87



Gratis

**Märchen,
die verzaubern!**

1616

**16. & 17.
November 2024**

Advents- & Weihnachtsmarkt

Im Hofladen 1616

Samstag: 10 - 21 Uhr
Sonntag: 10 - 19 Uhr

Alle Infos unter:



Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

**Brestenegg 8,
6218 Ettiswil**

im Hofladen 1616

Märli-Erzählung

12.30 Uhr - 18.00 Uhr

1616





Abwechslungsreicher Herbst

Pilze, Herbstzeitlose und Eisvogel, was man nicht alles auf einem Spaziergang durchs Naturlehrgebiet entdecken kann. Der Herbst lebt sich im Naturlehrgebiet aus und beschert uns abwechslungsreiches Wetter: Herbstsonne, die an Sommertage erinnert, gehört ebenso dazu wie Regen, Wind und kalte Temperaturen. Es lohnt sich wie immer zu jeder Jahreszeit und bei jeder Wetterlage nach draussen zu gehen ...



Das Naturlehrgebiet im Herbstkleid.

«Gut Ding will Weile haben!» - So lautet das Sprichwort, welches sich nun im Naturlehrgebiet Buchwald ebenfalls bewahrheitet hat. Im Rahmen des Neubaus wurde der alte Viersäulenpavillon abgerissen – man erinnert sich vielleicht – und ein Ersatz geplant. Nun ist es soweit und Ende September konnte das Sonnensegel der auf dem dafür vorbereiteten Kiesplatz errichtet werden.

Mit den dafür bereits gezimmerten Hockern ist die Aufwertung des Platzes nun komplett und wir freuen uns die neue Ausgangslage in der kommenden Saison richtig in Betrieb nehmen zu können.



Das neu errichtete Sonnensegel bietet Platz für eine Schulklasse.

Agenda

Mit den letzten beiden öffentlichen Veranstaltungen «Verborgene Welt der Pilze» Ende Oktober und dem Pflegeeinsatz gerade Anfang November ging die Saison 2024 im Naturlehrgebiet Buchwald zu Ende. Doch ist die Planung für das kommende Jahr in vollem Gange. Die Ausstellung bleibt über den Winter geschlossen, lässt sich aber auf Anfrage besichtigen.



Winterliche Vorzeichen an der Stechpalme.

Kontakt/Anmeldung:

077/500 78 01

info@naturlehrgebiet.ch

Weitere Informationen und aktuelle Meldungen zur Saison finden Sie auf www.naturlehrgebiet.ch

STIFTUNG SONNBÜHL

LEBEN UND WOHNEN IM ALTER



Wir suchen eine oder zwei leidenschaftliche Jasserinnen oder Jasser mit einem Flair für die Leitung und Durchführung unserer

Jassnachmittage im Sonnbühl

Wöchentlich am Donnerstag,
jeweils von 15.30 bis 17.00 Uhr, jassen Seniorinnen
und Senioren vom Dorf, zusammen mit Mieterinnen und Mieter
unserer Alterswohnungen und Heimbewohnerinnen und -bewohner
mit grosser Freude und Begeisterung.



Könnten Sie es sich vorstellen, alleine oder evtl. mit einer zweiten Person im Wechsel, unsere Jassnachmittage zu leiten? Auf Ihre Kontaktaufnahme freuen wir uns sehr. Bitte melden Sie sich bei Heimleiter Kurt Früh auf die Nummer 041 984 28 28 oder per Mail an kurt.frueh@sonnbuehl.ch. Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Nimm dir chli Zyt: Benefizkonzert für einen guten Zweck

Am 1. Dezember 2024 füllen die weichen Klänge der Panflöte, Gitarre, Orgel und E-Piano mit Annelise Laubacher-Leu, Pius Schürch und Luciano Poli wieder die Ettiswiler Pfarrkirche. Ein Weihnachtszauber für alle.

Wenn das Trio mit gemeinsam spielt, entsteht eine Klangkulisse, die stets zu begeistern vermag. Auch dieses Jahr läuten die drei Musiker in die Weihnachtszeit – gesanglich untermalt durch Annelise Laubacher. Das Konzert dauert gut eine Stunde, mit Klassiker wie auch Mundartlieder.

Für das Benefizkonzert wird auch dieses Jahr wieder eine Türkollekte erhoben. Der gesamte Erlös geht an die Spendeorganisation «Fundacion Hermano Miguel» aus Ecuador, in El Laurel. Mirjam Rast, die Cousine von Annelise Laubacher, setzt sich im Namen dieser Organisation seit

über dreissig Jahren für die lokale Bevölkerung ein. Seither konnten neben Schulen, Apotheken auch Werkstätten aufgebaut und unterhalten werden.

Das Benefizkonzert findet am Sonntag, 1. Dezember 2024, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Ettiswil statt. Für ein gemütliches Beisammensein gibt es im Anschluss an das Konzert ein gespendetes Apéro.



Einsegnung Kapelle Schloss Wyher

Das «Chäpelli», ein Stück Heimat

Seit dem Bau der Schloss Wyher Kapelle sind 432 Jahre vergangen. Dank grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung, Einwohnergemeinden und diverser Kirchgemeinden, Stiftungen und regionale Unternehmen sowie der Denkmalpflege konnte die Kapelle 2024 saniert und restauriert werden. Dafür sprachen die Kirchgemeinde und der Stiftungsrat allen einen riesigen Dank aus. Am Wochenende vom 19. und 20. Oktober fanden die Neueinsegnung und das Einweihungsfest statt.

Der Himmel grüsst mit einem warmen Abendrot



Mit einem feierlichen Gottesdienst am Samstagabend wurden nach der Renovationszeit die Türen zur Kapelle wieder geöffnet. Musikalisch begleitet wurde der

Gottesdienst mit warmen Celloklängen von Jonas Zemp. Diakon Kurt Zemp begrüsst die Kirchgänger mit den Worten: »Es erfüllt mich mit Dankbarkeit und Bewunderung, hier in diesem Raum gefüllt mit lieben Leuten, sein zu dürfen«. Passend zum Anlass ertönte das Lied «Gott baut ein Haus, das lebt». Auch die Lesung aus dem ersten Brief des Apostel Paulus, bezog sich auf einen Baustein (Denn es heisst in der Schrift: Siehe, ich lege in Zion einen auserwählten Stein, einen Eckstein, den ich in Ehren halte; wer an ihn glaubt, der geht nicht zugrunde). Man dürfe sich freuen, heute gemeinsam Gottesdienst zu feiern, an einem Ort, dessen wunderbarer Innenraum man wahrnehmen und spüren könne, in einem Bauwerk, in welchem sich jeder Stein in den nächsten einpasse und somit Geborgenheit schaffe, predigte

Diakon Zemp. Dieses sakrale Bauwerk lade die Gläubigen ein, den Lebensweg in einem «Miteinander» zu begehen. Im Anschluss segnete Kurt Zemp die Kapelle neu ein und entliess die Gemeinde mit dem Lied «Ein Haus voll Glorie». Beim Verlassen der Kapelle wurden die Gottesdienstbesucher mit wärmendem Feuer aus Metallrohren empfangen. Der Himmel hatte just auf diesen Zeitpunkt hin die Wolken angehoben und strahlte von Westen her mit abendlicher Röte über Ettiswil.



Einweihungsfest mit Wortgottesdienst am Sonntag

Das Klösterli 1 und 2 im Schloss Wyher waren fast bis auf den letzten Platz besetzt, nur die vorderste Reihe der weiss bedeckten Stühle war noch frei. Diakon Kurt Zemp eröffnete den Gottesdienst mit folgenden Worten: «Herzlich willkommen zur Verlosung. Es gibt noch diese Plätze hier vorne zu gewinnen.» Nach kurzem Zögern wurden die Plätze dann doch noch besetzt und Alex Schwegler, Kirchmeier, begrüsst die vielen Besucher zum Einweihungsfest. Passend zum Anlass, spielten Livia Unternäher (Buttisholz) und Anja Schäringer (Emmenbrücke) auf ihren Violinen Werke aus «Douze petits Duos» des Franzosen Jaques-Féréol Mazas. Diakon Zemp sprach von einem Juwel und Kraftort der Talschaft und predigte, dass sich seit dem Bau der Kapelle doch vieles verändert hätte, manches zum Guten, doch nicht jede Entwicklung hätte einen Gewinn bedeutet.

Eine Studie hätte ergeben, dass der Informationsfluss, den man heute innerhalb eines Tages verinnerlicht, ein Bauer mit Mittelalter sich während seines gesamten Lebens angeeignet habe. Seine lebendige Predigt freute die Gemeinde. «Aus welcher Überzeugung Pfyffer 1592 die Kapelle erbaut hat, entzieht sich unserer Kenntnis, was wir nun mit der Restaurierung und Sanierung geschaffen haben ist jedoch ein sanftes Liebeszeichen».



Diese Liebe lebe, wenn man beim Spaziergang an dem Baudenkmal vorbeigehe. Viele einzelne Mosaiksteine ergäben erst ein ganzes Bild, sei dies nun bei den Wandfresken, in der Liebe zu Gott, durch die Gottesdienstbesucher, die zur Gemeinschaft zusammenfinden oder auch durch das persönliche Engagement in der Nachbarschaft, der Familie und der Erziehung der Kinder. Gespendete Liebe wachse und das Mosaik werde immer



grösser. Das dürfe man auch in der Kapelle spüren, sei dies bei einem ganz persönlichen Verweilen oder im Gottesdienst.

Wänn s Chäppeli lütet

Architekt Daniel Felber orientierte über die getätigten Renovationsarbeiten und erinnerte sich an «unser Chäppeli», das ein grosses Heimatgefühl auslöse. Als seine Kinder noch klein waren hätte man am Abend verbindlich sagen können:» Wänn s Chäppeli lütet, chömed er ine». Nebst der



Erwähnung der baulichen Arbeiten, wies er speziell auf die Kugel hin, in welcher wertvolle Zeitzeugen hinterlegt seien. Man hätte Briefe gefunden von 1929 und 1979. Darin sei u.a. zu lesen gewesen, dass man 1979 neuntausendfünfhundertvierzig Lärchenschindeln innerhalb von 160 Arbeitsstunden mit Dachdecker und Schülern in Frondienst ersetzt habe. Ein anderer Brief des damaligen Gemeindepräsidenten Fritz Steiner enthielt die Worte: «Wir haben in Ettiswil eine aufgeschlossene Bevölkerung, die in Frieden miteinander lebt». Nun habe man eine neue Botschaft in der Kugel hinterlassen. Architekt Felber dankte allen Beteiligten, speziell dem Stiftungsrat und dem Sammelkomitee für die wertvolle Zusammenarbeit, so habe man gemeinsam mit der Denkmalpflege sicherstellen können, dass diese Baute als Zeitzeuge auch für die nächsten Generationen erhalten bleibe.



Franz Wüest vom Sammelkomitee hielt nochmals einige geschichtliche Eckdaten fest, erklärte die Fresken und erwähnte, dass die Kapelle nun bald an die Kirchgemeinde übergeben werden soll. Die Solidarität der Geldgeber von zwanzig bis fünftausend Franken sei mehr als nur eine Geldgabe. Vielmehr zeige es Solidarität und Zuneigung zu einem speziellen Ort in der Gemeinde. Er dankte für die grosse Unterstützung in der Bevölkerung. Bewirtet durch die Gastgeber AG waren alle Gottesdienstteilnehmer zum Apéro in den Schlosshof eingeladen. Zum Abschluss der Feierlichkeiten durften dann die geladenen Gäste im Feersaal den Tag beim Mittagessen ausklingen lassen. Die Kapelle wird tagsüber zugänglich sein und bietet nun der Bevölkerung wieder einen Ort der Ruhe, der Gemeinschaft, der Liebe und des Friedens.

Öffentliche Sagenführungen in Willisau

Die beliebten Sagenführungen in Willisau haben sich längst zur herbstlichen Tradition entwickelt, gerade wenn die Tage kürzer und die Abende dunkler werden.

Auf einem geführten Rundgang tauchen Sie in die faszinierende Welt der Sagen und Geschichten des Hinterlandes ein, die seit Generationen weitergegeben werden. Welche Geheimnisse verbergen sich hinter den erleuchteten Fenstern der Altstadt? Erleben Sie die besondere Atmosphäre in der dunklen Heilig-Blut-Kapelle und im imposanten Landvogteischloss. Zum Abschluss erwartet Sie im Restaurant Sternen ein wärmender Punsch oder Glühwein.

Durchführung: Samstag, 2. / 9. / 16. / 23. / 30. November 2024

Zeit: 16.00 bis 17.30 Uhr

Preis: CHF 26.00 pro Person inkl. Getränk / Kinder 6 – 16 Jahre CHF 10.00

Anmeldung: info@willisau-tourismus.ch / +41 (41) 970 26 66

Für Gruppen ab 10 Personen kann eine individuelle Sagenführung mit Punsch/Glühwein oder einem Apéro nach Wahl (Di bis Sa) organisiert werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.willisau-tourismus.ch/sagenfuehrung.





Ettiswil - Kottwil



Jass-Nachmittag

Herbst 2024

Einladung zum Jassnachmittag die Mitte 60 Plus Ettiswil

Wir laden ein, zu einer gemütlichen Jassrunde am

Donnerstag, 14. Nov. 2024 im Restaurant Ilge (Säli) Ettiswil

Auch weniger geübte Jasserinnen und Jasser sind herzlich willkommen.
Es zählt Gemütlichkeit und Fairness.

Frau **Ständerätin Andrea Gmür-Schönenberger** wird am Mitte Jass teilnehmen und uns Interessantes zur Lage der Nation erzählen.

Für Rückfragen oder für Mitfahrgelegenheit melde dich bei

Hans Künzli 041 980 11 34

Hans Kurmann 041 982 02 03

079 462 62 58

Wir freuen uns, viele begeisterte Jasserinnen und Jasser um 13.30 Uhr begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Die Organisatoren von die Mitte 60 Plus Ettiswil
Hans Künzli + Hans Kurmann

Präsident die Mitte Ettiswil
Roland Broch

VORANZEIGE: Parteiversammlung Die Mitte Ettiswil am Dienstag, 3. Dezember 2024



Einladung zur FDP-Parteiversammlung 2024

Donnerstag, 28. November 2024, 19:30 Uhr Sigristenhaus Ettiswil

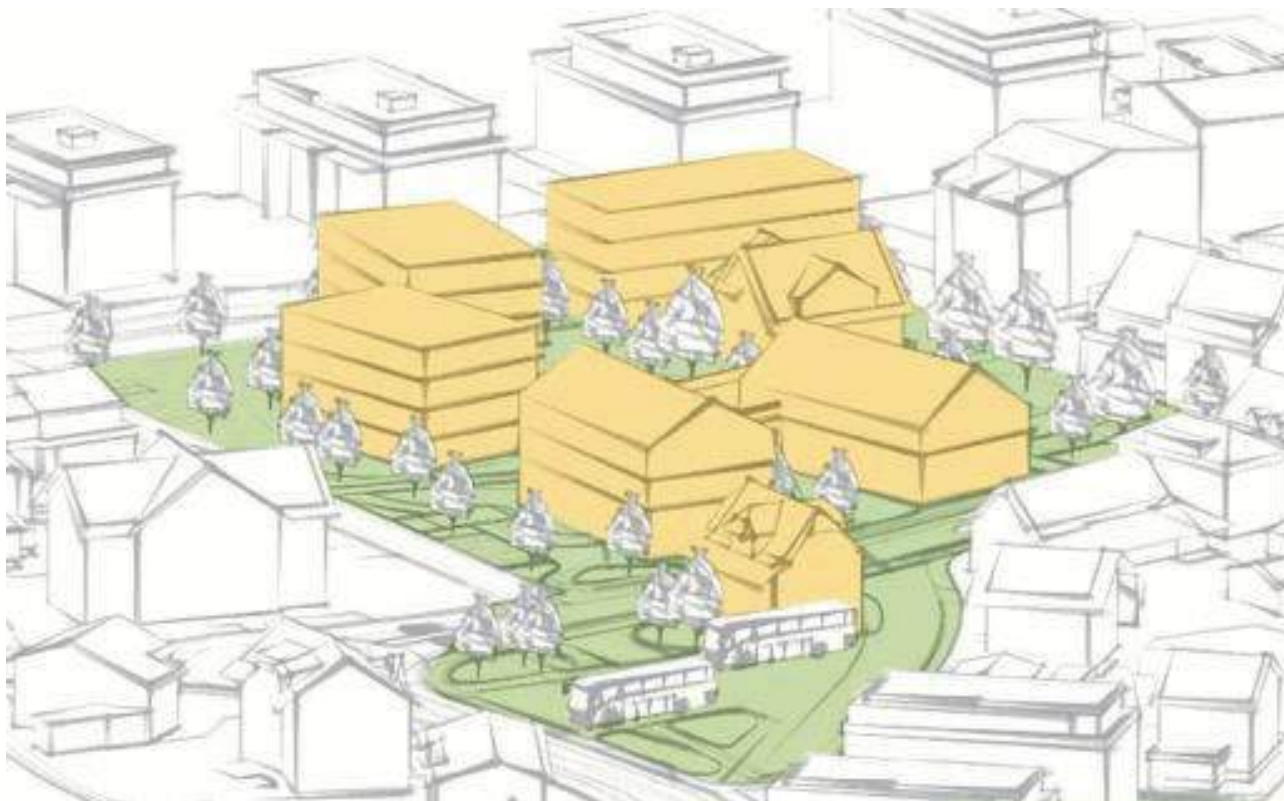
Für den feinen Begrüssungs-Apéro treffen wir uns um 19:30 Uhr vor dem Sigristenhaus rund ums wärmende Feuer.

Anschliessend findet unsere ordentliche Parteiversammlung statt.

Schwerpunktthema: Dorfkernentwicklung mit

- **Restaurant Jlge / Saal für GV's usw.**
- **Einkaufsmöglichkeiten**
- **Busbahnhof**

Wir präsentieren den aktuellen Stand und diskutieren die bisherigen Ergebnisse der neu einberufenen Dorfkernentwicklungs-Kommission und des Mitwirkungstages. **Weitere Anregungen sind willkommen!**



Die FDP setzt sich explizit für eine prosperierende Zukunft unseres Dorfes ein:

- Generationsübergreifend - für unsere Vereine - für eine zeitgemässe Infrastruktur - für ein schönes und intaktes Ortsbild im Dorfkern.



Erntedankgottesdienst

Am Sonntag 22. September fand in der Pfarrkirche Ettiswil der Erntedankgottesdienst statt. Einmal mehr fand Diakon Kurt Zemp eindrückliche und passende Worte, um für alle Gottesgaben zu danken. Mit einigen Gedanken verglich er das Heranreifen der Ernte mit dem Leben und dem Menschen.

Die sehr schöne Präsentation der Ernte vor dem Altar wurde von Gabriela Albisser vom Jodlerklub Edelweiss arrangiert. Für die gesangliche Umrahmung und den anschliessenden Apéro sorgte der Jodlerklub Edelweiss Ettiswil.



200 Jahre FSG Ettiswil

Auf eine 200-jährige Vereinsgeschichte darf die FSG Ettiswil zurückschauen. Das war ein Grund, dies mit einem gemeinsamen Tag zu feiern und auf die Vereinsgeschichte zurückzuschauen.

Am 28. September fand unser «Surprise» Anlass statt, welcher ganz im Zeichen des 200-jährigen Bestehens der FSG Ettiswil stand. Als «OK-Präsident» amtierte Peter Christen. Er hat zusammen mit dem Vorstand ein sehr schönes Programm zusammengestellt. Es konnte vor allem die Kameradschaft gepflegt werden.

So besammelten sich am 28. September 26 gut gelaunte Schützinnen und Schützen auf dem Gemeindeparkplatz in Ettiswil. In einer kurzen Fahrt mit dem Bus der Firma Imbach trafen wir pünktlich in Willisau bei der DIWISA zur Firmenbesichtigung ein. Aufgeteilt in 2 Gruppen durften wir während gut einer Stunde sehr viel Wissenswertes aus der Firmengeschichte erfahren. Es war sehr spannend und die 2 Führerinnen haben uns viel über die Produktion erzählen können. Selbstverständlich durfte nach der Führung ein (oder 2) Kaffee Lutz genossen werden. Ebenfalls durften wir einen feinen Znüni in Form von Käse, Wurst und Lebkuchen geniessen.

Nachstehend ein paar Impressionen.





Nach der Besichtigung der DIWISA begaben wir uns mit dem Bus Richtung Flühli. Dort wurden wir im Golf Restaurant «Gast Hoof 18» bereits erwartet. Trotz des Regens, welcher uns leider den ganzen Tag begleitete, nahmen einige Schützinnen und Schützen die Herausforderung an und versuchten sich beim «Golfen». Wir konnten nach einer kurzen Einführung ein paar Golfabschläge versuchen. Golfen sieht immer so leicht aus! Auch bei der FSG Ettiswil gibt es ein paar Talente!



Nach der sehr lustigen Erfahrung mit dem Golfen begaben sich alle wieder ins Restaurant. Hier erwartete uns spannende Eindrücke aus der 200-jährigen Geschichte der FSG Ettiswil. Walter Häfliger, Peter Christen und Sepp Marbach; ganz herzlichen Dank für eure spannenden Ausführungen und für die vielen schönen geschichtlichen Zeitzeugen sei dies in Form der verschiedenen Fahnen und Standarten und der Schriftstücke. Mega spannend, was wir hier alles erfahren durften.



Nach den spannenden Ausführungen durften wir ein sehr feines Nachtessen im Restaurant «Gast Hoof 18» geniessen. Bei Cordon Bleu oder Hirschkorn wurden viele Geschichten ausgetauscht.

Die Kameradschaft konnte so richtig genossen werden und die Zeit verfluss viel zu schnell.

Nach einem kurzen Fussmarsch zu unserem Bus nahmen wir die Fahrt retour nach Ettiswil in Angriff. Ein schöner Tag ging dem Ende entgegen.

An dieser Stelle möchten wir alle dem «OK-Präsi» Peter Christen und seinem Team für den tollen Tag ganz herzlich Danke sagen.

Hier noch ein paar Eindrücke:



Eine ereignisreiche Saison geht langsam dem Ende entgegen. Gerne werden wir im nächsten Mobile noch über die 2 Historischen Schiessen, Heiligkreuz und Morgarten, berichten. Ebenfalls konnte sich Margrit Häfliger für den «Luzerner Meisterschütze» Final in Dagmersellen qualifizieren.

Verena Kunz



Kirchenkonzert Männerchor Ettiswil



Männerchor Ettiswil



Octavia

Brass Ensemble Ettiswil



Musikschule
Region Willisau



Alphornbläser Santenberg

Türkolkete
Reinerlös zu Gunsten
der Weihnachtsaktion
Luzerner Zeitung

Sonntag 24.11.2024 17.00 Uhr

Vereinsausflug

Am 12. Oktober hat sich der Männerchor wieder einmal eine Reise gegönnt. Wir fuhren mit den Privatautos ins Entlebuch, genauer gesagt in den Unter Bramboden. Hier erklärte uns Willy Renggli wie ein Meiler aufgebaut und Holzkohle hergestellt wird. Nach dem Apéro fuhren wir nach Wolhusen wo wir im Kapello ein hervorragendes Abendessen geniessen durften. Gut gestärkt ging es wieder nach Hause.



Willy Renggli in seinem Element



Kapello Wolhusen



Peter vielen Dank für die Organisation!



Herbstreise ins Wallis und an den Genfersee

Reiseleiter Sepp Steinger war am 4. Oktober bereits früh am Morgen gefordert, konnte unsere Vereinsreise aufgrund des nächtlichen Schneefalls doch nicht wie geplant über den Grimselpass ins Wallis gefahren werden. Die frohgelaunte Burgrain-Musikanten Schar liess sich davon nicht beirren und so wurde die Carfahrt kurzerhand über die Westschweiz umgeleitet. Nach einem Mittagsrast im malerischen Gruyère zeigte sich nun auch die Sonne von ihrer freundlichen Seite.

Pürumärt Visp

Im Wallis angelangt, durften wir die herzliche und gemütliche Ambiance des bekannten Pürumärts in Visp musikalisch umrahmen.



Ständli am Pürumärt

Mit einem bunten Potpourri aus der Blasmusik Literatur sorgten wir bei den vielen Besucherinnen und Besucher für beste Feierabendstimmung. Mit grossem Applaus, einem traditionellen Raclette und feinen Schluck Weisswein aus der Region wurde unser Auftritt gebührend verdankt.

Ein exquisites Nachtessen im idyllischen Sääli des Restaurant Terrasse rundete einen ereignisreichen Tag ab. Doch der Höhepunkt sollte erst noch folgen. Toni Bara und Fredy Erni begeisterten mit ihrem grossen musikalischen Können auf der Trompete und an der Handorgel. Zu zahlreichen altbekannten Melodien wurde eifrig mitgesungen und mitgeschaukelt.

Lonza Arena und Lavaux

Nach einem reichhaltigen Frühstück starteten wir gestärkt in unseren zweiten Reisetag. Die fachkundige Führung durch die topmoderne Lonza Arena (Haus der Kufen) wird uns noch lange beeindrucken. Nebst Eishockey werden in dieser Allzweckhalle alle bedeutenden Events der Umgebung durchgeführt.

Unsere Carfahrt führte uns anschliessend weiter an den Genfersee.



Im Vinorama bei Vevey durften wir diverse auserlesene Weine aus dem Lavaux verkosten. Der Spaziergang durch die angrenzenden Weinberge mit Ausblick über den ganzen See, ist wahrscheinlich etwas vom atemberaubendsten, was es in der Schweiz überhaupt zu sehen gibt.

Die Heimfahrt durch wunderschöne Landschaften brachte uns schliesslich zurück nach Ettiswil, wo wir die Vereinsreise harmonisch ausklingen liessen. Die vielen Erlebnisse werden uns noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Weitere Impressionen:

www.burgrain-musikanten.ch



**Gemeinnütziger Frauenverein
Grosswangen – Ettiswil – Alberswil**

Themenabend: Rückblick Grosswangen - Eine Video-Reise in die Vergangenheit



Mit zahlreichen alten Fotos und Videos, welche Toni Koller digitalisiert hat, lädt er uns auf eine Reise in die Vergangenheit des Dorfes Grosswangen ein.

Das Bildmaterial gewährt einen Einblick in das Leben der Menschen und Traditionen der Region. Ergänzt werden diese Bilder durch Interviews mit Zeitzeugen, deren bewegende Lebensgeschichten uns in die Vergangenheit zurückversetzen.

Datum Dienstag, 19. November 2024
Zeit 19:30 Uhr bis ca. 22:00 Uhr
Ort Singsaal, Schulhaus Kalofen
Kosten der Vortrag ist kostenlos
Referent Toni Koller, Grosswangen

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auch Männer sind herzlich willkommen.

Vorschau Generalversammlungen:

Samstag, 1. Februar 2025
Nachmittag und Abend



Generalversammlungen ...



... und Mitgliederversammlungen



www.silberstreifen60plus.ch

Montag, 04. November, 14.00 Uhr
Spaziergang, ab Gemeindeparkplatz, Ettiswil. Leitung: Margrit Steiner

Wir spazieren ca. 1 Stunde innerhalb der Gemeinde Ettiswil. Der Spaziergang ist auch für Leute mit Gehhilfen geeignet.

Dienstag, 05. November, 16.30 Uhr
Freies Singen, im Sigristenhaus, Ettiswil
Alle die gerne singen, sind herzlich eingeladen. Leitung: Annelise Laubacher

Freitag, 08. November
09.00 Gedächtnisgottesdienst in der Pfarrkirche Ettiswil, für die verstorbenen Seniorinnen und Senioren

10.15 Uhr Jahresversammlung im Restaurant Ilge, Ettiswil mit anschliessendem Mittagessen und gemütlichem Beisammensein.

Anmeldungen nehmen bis Freitag, 1. November gerne entgegen;
Vreni Korner: Tel. 041 980 12 04 /
Mail: vreni.korner@gmail.com
Margrit Steiner: Tel. 041 980 45 78 /
Mail: marg.steiner@bluewin.ch

Weitere Details zur Jahresversammlung siehe unter separater Ausschreibung im Oktober Mobile.

Dienstag, 12. November

Mittagstisch 12.00 Uhr /Jassen

13.15 Uhr Rest. Post, Kottwil

Anmeldungen für das Mittagessen bis Freitag, 08. November an Margrit Steiner, Telefon 980 45 78 / 079 306 95 90

Zum anschliessenden Jassen sind auch all jene herzlich eingeladen, die nicht am Mittagstisch teilnehmen.

Leitung: Lina Studer / Margrit Steiner

Freitag, 15. November, 14.00 Uhr

Frisch gebadet zum Tanze, Gasthaus St. Moritz, Schötz

Kurmusik aus dem 19. Jahrhundert mit der Huisistein Musik

Weitere Details siehe separate Ausschreibung.

Die Nachmittagswanderung vom 21. November wird auf den 28. November verschoben

Donnerstag, 28. November, 16.00 Uhr Adventszauber in Pfaffnau

Wir fahren mit den Privatautos ab Gemeindeparkplatz, Ettiswil nach Pfaffnau und lassen uns dort vom rund 800 Meter langen Adventsweg bezaubern.

Leitung: Erika Borner

Dienstag, 26. November, 10.00 Uhr Tageswanderung, Wandern im Rottal

Abfahrt: 10.00 Uhr,

Post, Ettiswil

Wanderstrecke:

14,7 km

Höhenmeter:

aufwärts 247,

abwärts 360

Wanderzeit: 3 Std.45 Minuten.

Kosten: Fr. 06.60 mit Halbtax

Der Streckenverlauf und die Marschzeit werden der Witterung angepasst.



Anmeldungen bis Di. 19. November an:

Josy Kaufmann 078 728 15 96 oder

Toni Kurmann 079 723 22 18

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer bei unseren Aktivitäten

Alle Termine sind auch auf unserer Homepage www.silberstreifen60plus.ch aufgeschaltet.

«Husistein-Musik» erfreut Wiggertaler Seniorenschaft

Dank einem sensationellen Notenfund 2013 konnte die im 19. Jahrhundert bekannt gewesene Husistein-Musik wieder zum Leben erweckt werden.

Zum reichhaltigen Repertoire des Ettiswiler Musikers Josef Husistein (1836 – 1918) gehören auch neu arrangierte Kompositionen aus dem Luzerner Hinterland. Die Darbietungen der fünfköpfigen Formation begeistert jeweils die zahlreichen Konzertbesucher/innen. In ihren Darbietungen kommen die Kraft und Frische dieser Musikstücke, die Farbigkeit der Harmonien und die Fröhlichkeit der Melodien bestens zum Ausdruck.

Die Seniorengruppierungen des mittleren Wiggertales aus Alberswil, Altishofen, Ebersecken, Egolzwil, Ettiswil, Gettnau, Nebikon, Schötz und Wauwil laden zu diesem musikalischen Konzert-Genuss ein:

Freitag, 15. November 2024, Beginn 14.00 Uhr, Mauritz-Saal Schötz. Eintrittspreis Fr. 20.- (Konzertbestuhlung).

Geniessen auch Sie Kurmusik aus dem 19. Jahrhundert mit beschwingten Melodien von Ouvertüre über Violinen-Solo bis zum Walzer. Eine Rahmengeschichte zum Schmunzeln rundet das über einstündige Konzert ab.



Ettiswil-Alberswil-Kottwil

Lismestöbli

Donnerstag, 14. November 2024

Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr

Wo: Pfarrsaal Ettiswil

Mitnehmen: Eigene Handarbeiten

Leitung: Margrith Bernet & Margrit Naef



Geislechlöpfe

Kurs für Anfänger:

- Mo und Mi im November
04./06./11./13./18./20./25./27.
- Mindestalter 8 Jahre

Kurs für Fortgeschrittene:

- Mittwoch 06./13./20./27. Nov.

Anmeldung oder Fragen:

heinz.boog@bluewin.ch 079 706 64 17

Details siehe:

www.Frauenvereinettiswil.ch

SCHWEIZER ERZÄHLNACHT
Traumwelten
Freitag, 8. November 2024

19.00 Uhr
Sigristenhaus

ohne Anmeldung / Türkollekte
mit Nachtee für Eltern

Aufgeteilt in drei Altersgruppen werden Angela Fischer, Annelies Laubacher, Helen Willi und Jacqueline Vonwyl spannende Geschichten erzählen. Zwischendurch gibt es eine Bettmümpeli-Pause.
Kindergartenkinder: werden danach, ca. 19.40 Uhr, wieder von ihren Eltern abgeholt.
Kinder ab 1. Klasse müssen bis spätestens um 20.45 Uhr abgeholt werden. Kissen zum sitzen und Kindergartenkinder ihr Lieblings-Plüschtier mitnehmen!

Wir freuen uns, Kinder ab Kindergarten zur Erzählnacht zu begrüßen.

Familientreff Ettiswil

Adventsfeier

Mis Liecht - dis Liecht - üses Liecht



Mis Liecht – dis Liecht – üses Liecht lädt uns ein, mit dem Licht aktiv zu werden.

Mittwoch, 27. November 24 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal.

Ein Licht zeigt uns den Weg, ein Licht schenkt uns Geborgenheit und Wärme, das in unseren Herzen spürbar ist.

Wir freuen uns auf euren Besuch und einen lichtvollen Abend. Nach der Feier geniessen wir das gemütliche Zusammen-sein.

Liturgiegruppe Frauenverein
Ettiswil-Alberswil-Kottwil
Irène Lütolf und Katharina Meier

Preis 8.-
pro Stück

**Gotti/Götti
Geschenk basteln**

20. November 2024

14 Uhr bis 17 Uhr

Sigristenhaus Ettiswil

Teilnehmerzahl beschränkt!
Anmeldung: Susanne Schwegler
079 613 03 29 (Whats App)

Familientreff
Ettiswil **FRAUEN**



Blutspenden

Wir freuen uns Sie am Blutspenden,

Dienstag, 12. November 2024
von 18.00 bis 20.30 Uhr,

in der Büelacherhalle Ettiswil
zu begrüßen!



Um eine rasche und reibungslose Blutentnahme zu fördern, ist es ratsam, vorher richtig zu essen (nicht fetthaltige Speisen) und vor allem genügend zu trinken.

Zum Schutz von Spendern und Empfängern lässt der Interregionale Blutspendedienst nur gesunde Personen Blut spenden.

Die mitgebrachten Kinder können sich im betreuten Kinderhort vor Ort verweilen!

Herzlich Willkommen bei der nächsten Blutspende.



Reanimationskurs inkl. Defibrillation (BLS-AED-SRC KOMPLETT KURS)

Es kann jeden treffen!
Sie, Ihre Angehörigen, Ihre Freunde,
Arbeitskollegen....

Jede Minute zählt! Wird nach einem Herzstillstand nicht sofort Erste Hilfe geleistet, sinken die Überlebenschancen rapide (mit jeder Minute um 10%). Da professionelle Retter nicht immer in wenigen Minuten zur Stelle sind, können Laien mit Erfolg die Herz-Lungen-Wiederbelebung in die Wege leiten und das AED-Gerät einsetzen.

Werden auch Sie zum Lebensretter, wir zeigen Ihnen wie!



Für First Responder eine Grundvoraussetzung!

Am **Samstag, 16. November 2024** bietet das Sanitätsteam Ettiswil den Reanimationskurs BLS-AED-SRC Komplett Kurs an. Der Kurs dauert vier Stunden und beginnt um 08.00Uhr. Er findet im Vereinslokal, Gütschhalde 1, in Kottwil statt.

Anmeldungen nehmen wir unter Telefon 079 598 24 64 oder via Anmeldeformular www.sanitaetsteamettiswil.ch gerne entgegen.



Unsere Kurse und Instruktoren tragen folgende Anerkennun-

KINDER

ERLEBNISNACHMITTAG

Mittwoch, 18. Dezember 2024



für Kinder ab 2 Jahren

Ab 13.30 Uhr
Sigristenhaus Ettiswil



Individuelle Betreuungszeit:
zwischen 13.30Uhr bis 18.30Uhr

Alter: ab 2 Jahren

Kosten pro Kind: 5.- pro Stunde

Mitbringen: Finken, Wetterentsprechende- sowie Ersatz- Kleidung
bei Bedarf: Getränk, Zvieri, Wickelsachen

Lassen Sie Ihr Kind / Ihre Kinder vom Jugend-Sanitätsteam Ettiswil betreuen. Geniessen Sie einen kinderfreien Nachmittag und lassen ihr Kind / Ihre Kinder einen tollen Spiel- und Spassnachmittag erleben.



Kontakt bei Fragen:

Mirjam Wespi

079 371 35 96

jugend@sanitaetsteamettiswil.ch



Vor Ort befinden sich mind. 3 Personen, welche über entsprechende Ausbildung verfügen und Erfahrung in der Kinderbetreuung mitbringen.



Gross & Kleinturnier

Am Samstag, 16. November 2024, findet das traditionelle interne „Gross & Kleinturnier“ des FC Grosswangen-Ettiswil statt. Ab 10.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr spielen Junioren:innen, Trainer:innen, Aktive und Eltern von Junioren:innen in der Kalofenhalle gegeneinander. Sie alle sind herzlich eingeladen, die Spiele als Zuschauer:innen auf der Tribüne oder von der Festwirtschaft aus zu verfolgen.

Fussballkleider / Fussballzubehör Börse

Fussballschuhe, Hallenschuhe, Schienbeinschoner und Fussballkleider für Kids können an der Fussballkleider-Börse während dem Gross & Kleinturnier angeboten und erstanden werden.

Wann: SA 16. November 2024

Wo: Galerie Kalofenhalle

Zeit: 11 bis 13 Uhr

Schuhe & Kleider:

Gebt die **gut erhaltenen & ganzen** Schuhe und Kleider in **sauberem Zustand** vor der Börse bei Sandra Kunz (0798302079) ab.

Während der Öffnungszeit zwischen 11 bis 13 Uhr könnt ihr dann alles durchstöbern.

Es wird nach Grösse eingereiht platziert sein. So findet ihr Hosen, Shirts, Regenjacken, Schienbeinschoner, Schuhe, Goaliehandschuhe usw. für eure Kinder.

Ihr müsst beim Verkauf nicht selber da sein. Ihr gebt die Waren vorgängig bei Sandra Kunz ab und nach der Verkaufszeit erfolgt die Rückgabe resp. Auszahlung. (Spenden möglich)

Zeit:

Annahme Sandra Kunz:

Es können vorgängig Artikel bei Sandra Kunz abgegeben werden.
(Tel. Nr. 079 830 20 79)

Verkaufszeit:

SA 16.11.2024 von 11-13 Uhr

Rückgabe / Auszahlung:

SA 16.11.2024 von 13-13.30 Uhr

Ort:

Galerie Kalofenhalle

Anmeldung:

Ihr könnt spontan Eure zu verkaufenden Sachen vorgängig bei Sandra Kunz nach telefonischer Rücksprache vorbeibringen.

Preis für Verkäufer:

- Die Höhe der Verkaufspreise gibt der Verkäufer bei der Abgabe der Artikel an.
- 20% Kommission bei erfolgreichem Verkauf.
- Der Gewinn aus der Börse geht an die Juniorenabteilung vom FC Grosswangen-Ettiswil.
- Nicht verkaufte Artikel müssen am SA 16.11.2024 zwischen 13-13.30 Uhr und abgeholt werden oder können gespendet werden.

Die Börse ist eine reine Fussballartikel-Börse, keine sonstigen Angebote.

Bei Fragen oder Unklarheiten könnt ihr euch bei Sandra Kunz 079 830 20 79 melden.

Der FC Grosswangen-Ettiswil sucht dich

Obwohl der Clubhaus-Betrieb des FC Grosswangen-Ettiswils dank einem engagierten Clubhaus-Team weiterhin sichergestellt ist und gut funktioniert, sucht der Verein weiterhin eine/n Clubhauswirt/in. Hast du gerne Kontakt mit Leuten? Du bist selbständiges Arbeiten gewohnt und arbeitest gerne im Team? Warenbestellungen und Personaleinteilung hast du im Griff? Du kannst am Wochenende und unter der Woche am Abend Einsätze leisten? Dann suchen wir genau dich.

Interessiert? Dann melde dich bei

Präsident Daniel Näf oder per Mail praesident@fcge.ch.

Ebenfalls sucht der FC Grosswangen-Ettiswil Verstärkung für das Reinigungsteam. Dabei geht es vor allem um die Reinigung der Kabinen, Duschen und Toiletten, welche für den Spielbetrieb benötigt werden. Das Arbeitspensum beläuft sich auf einen rund fünfstündigen Einsatz (verteilt auf zwei Tag) alle drei Wochen während der Fussballsaison (pro Jahr rund 40 Arbeitsstunden).

Bei Interesse und für weitere Informationen bitte bei Elmar Studhalter, Verantwortlicher Infrastruktur, melden: infrastruktur@fcge.ch.



Raclette Night
Freitag, 08.11.2024
ab 16:30 Uhr
Schulhausareal Ettiswil

Geniesst den Abend mit
musikalischer Unterhaltung bei
einem feinen Raclette.

www.guggichacheler.ch



9. NOVEMBER 2024



**DJ REVE • FLAVA & STEVENSON • DJ TUFROX
SCHIMBRIGPOWER • DJ SCHTIIL & BROCH**

ab 16 Jahren • Ü30 gratis • Eintritt bis 21 Uhr 10.–

Türöffnung 20 Uhr • Eintritt 16.–

One Way Ticket

guggichacheler.ch



Verkauf von Advents- und Türkränzen

Der Spätsommer verabschiedet sich langsam, die Temperaturen werden kühler und die Tage kürzer. Wir von der Pfadi Delta bereiten uns auf die jährliche Advents- und Türkranz Aktivität vor. Wir freuen uns, Ihnen mit unseren Kränzen Freude, Licht und Wärme ins Wohnzimmer zu bringen.

Die Kinder und Jugendlichen stellen die Kränze auf Bestellung her. Jeder Kranz ist ein Unikat.



Bestellungen können an Daniela Kneubühler, E-Mail: daniela.k1977@gmail.com, Natel: 079 291 56 70 oder über die Homepage: www.pfadiidelta.ch bis spätestens am 16. November 2024 gemacht werden.

Bitte einen Farbwunsch für die Kerzen angeben: weiss, beige, rot, dunkelrot, orange, blau, hellgrün, dunkelgrün, altrosa, grau, taube oder gelb.

Die Kränze können ab 26. November in der Büntenstrasse 23 abgeholt werden. Auf Wunsch liefern wir sie auch aus.

Ein Türkranz kostet 30 Franken und ein Adventskranz 35 Franken.

Die Pfadi Delta freut sich auf viele Bestellungen!

Wer kann uns für den Advents- und Türkranzverkauf gratis geschnittene

Koniferen, Efeu mit Beeren, Buchs, Eibe oder Hortensienblüten

zur Verfügung stellen?

Bitte ebenfalls an oben genannte Adresse oder Telefonnummer melden oder direkt bei Familie Frey, Büntenstrasse 23, Ettiswil abgeben.

Natürlich holen wir das Material auch gerne ab.

Die Pfadi Delta ist Ihnen dafür dankbar.



Chlausgruppe ETTISWIL

Voranzeige: Besuch des Samichlaus am FR/SA, 6./7. Dezember 2024

Die traditionellen Chlaustage in Ettiswil finden auch in diesem Jahr wieder im bekannten Rahmen statt.



Chlauseinzug am Freitagabend, 6. Dezember 2024

Um 18.30 Uhr traditioneller Samichlauseinzug im Dorf mit Kindern aus dem Kindergarten und den Primarschulen Ettiswil und Kottwil.

Hausbesuche am Samstag, 7. Dezember 2024

Hausbesuche in Ettiswil ab 16.30 Uhr.

Mitte November erscheint die traditionelle Chlauszytig in allen Haushaltungen von Ettiswil mit Anmeldemöglichkeit für den Hausbesuch.

Weitere Informationen zum Einzug und zu den Besuchen folgen in der nächsten Mobile-Ausgabe.

Wir freuen uns auf viele eindrückliche Begegnungen mit Gross und Klein.

Samichlausgruppe Ettiswil
samichlaus-ettiswil@bluewin.ch

PS: Wir suchen «Gongeli», welche unsere Gongeler bei den Hausbesuchen benützen können. Wir freuen uns über Meldungen an samichlaus-ettiswil@bluewin.ch



Kottwiler WEIHNACHTS MARKT

Samstag, 30. November 2024, 14–21 Uhr

Sonntag, 1. Dezember 2024, 11–17 Uhr

Schulhausareal Kottwil

★ Samstag, 18 Uhr:
Samichlauseinzug

★ Sonntag, 13 und 15 Uhr:
Adventskonzert Burgrainmusikanten

Darbietung/Sternen-OL der SchülerInnen vom Schulhaus Kottwil



www.kottwiler-weihnachtsmarkt.ch



Männerturner Ettiswil

Vereinsreise im Kant Aargau

Die Ettiswiler Männerturner machten sich am 31. August auf zu ihrer Vereinsreise. Ab Aarau ging es zu Fuss weiter, zuerst der Aare entlang nach Biberstein. Nach einem Kaffeehalt im Schlossgarten galt es den steilen Aufstieg auf die Gisliflue zu schaffen, was mit einer tollen Aussicht belohnt wurde.



Am späteren Nachmittag wurde das Endziel Weingut Zimmermann in Oberflachs erreicht. Nach einem kühlen Regenerationsgetränk und einer Weindegustation, genossen die Männerturner das legendäre Winzer-Fondue. Der gemütliche Ausklang fand nach der Heimreise in Ettiswil statt.



34. Faustballturnier Ettiswil

Am Samstag, 21. September 2024 fand das 34. traditionelle Faustballturnier der Männerturner Ettiswil statt. Bei schönstem Herbstwetter konnte das Turnier wieder einmal auf den Aussenplätzen gespielt werden.



Spannende Spiele konnten die Zuschauer verfolgen. Rangliste: 1. MR Willisau, 2. FB Ettiswil, 3. MR Fischbach, 4. MT Ettiswil 2, 5. MTV Egolzwil, 6. MTV Kottwil, 7. MTV Madiswil, 8. MR Hergiswil, 9. MT Ettiswil 1

Bei der Rangverkündung durften alle Teams einen schönen Fleischpreis entgegennehmen. Anschliessend wurde die Kameradschaft in gemütlicher Runde in der Festwirtschaft gepflegt.



Ein grosses Dankeschön geht an alle Mannschaften, die treuen Sponsoren und Helfer, welche die Durchführung des Faustballturniers ermöglichten.



den 6. Winter in Kottwil

Fit durch den Winter

funktionales und athletisches Ganzkörpertraining für jedes Leistungsniveau

Frauen jeden Alters sind willkommen

Sport im Winter ist gesund und stärkt den Körper und Geist



**donnerstags von 19:30 - 21:00 Uhr
in der Gütschhalle an folgenden Daten:**

Kontakt

Livia Koller
079 741 02 37
livia_koller@outlook.com

07.11.24, 14.11.24
21.11.24, 05.12.24
12.12.24, 19.12.24
09.01.25, 16.01.25
23.01.25, 30.01.25

Das Winterfit ist
konzipiert vom:



**Kosten für Nicht-Vereinsmitglieder
CHF 6.00 pro Training**
(ohne Vereinsbeitrittspflicht)

www.sportgruppe-kottwil.ch



vbc ettiswil
volleyballclub
www.vbcettiswil.ch



VOLLEYBALL TURNIER

Juniorinnen U20 & U16

Sonntag, 17. November 2024

Ab 09:00 Uhr
Büelacherhalle & Alte Turnhalle Ettiswil

Zuschauer sind herzlich willkommen!
Eine Festwirtschaft ist vorhanden

Willisauer Lauf 2024

Die Jugi des STV Ettiswil war am 21.09.2024 an der 35. Ausgabe des Willisauer Lauf in Willisau am Start. Bei herrlichem Herbstwetter und vielen Zuschauer:innen wurden die Runden im Städtli-Willisau so schnell wie möglich absolviert. Die Jugi-Gruppe meisterte diese Herausforderung sehr gut.



Jugi-Gruppe STV Ettiswil

Während dem die Jugi ihre Runden in Willisau drehten, verschwanden an diesem besagten Samstag 21.09 einige Aktiven Turner:innen von der Erdoberfläche - aber keine Angst – gefunden wurden sie wieder - nämlich auf der Vereinsreise im Höllenloch im Muotathal auf einer Exkursion im Untergrund. Dabei ging es tief unter die Erde - bis zu 90 Meter tief in das Höllenloch. Den Ausgang haben nach dem Kriech-, Kraxel- und Kletter-Abenteuer alle wieder gefunden und so wurde nach dem Ausflug in die Unterwelt ein leckeres Nachtessen in der Ilge genossen.



Gruppenfoto Vereinsreise 2024

Turnklasse auf hohem Niveau in Willisau und mitten drin Turner:innen vom STV Ettiswil

Die SM Challenge war die erste grosse Hauptprobe für die Schweizermeisterschaft im Einzelgeräteturnen. Teilnehmen durften nur Turner:innen die während der Saison eine bestimmte Rangierung erreicht hatten. Für den STV Ettiswil waren folgende Athlet:innen am Start: Simea und Liara Gut, Nana Willimann (alle K6) sowie Christian Hofstetter und Kurt Brühlmann (beide KH).

Zum prestigeträchtigen Wettkampf reisten nicht nur Turner:innen aus dem Verbandsgebiet (LU, OW, NW), sondern auch aus verschiedenen anderen Kantonen, um ihre Form zu testen. Es bot sich die Gelegenheit, den Leistungsstand vor der Schweizermeisterschaft an starken Konkurrenten zu messen.

Nana Willimann und Liara Gut zeigten dabei herausragende Leistungen. Trotz der grossen Konkurrenz liessen sich die Turnerinnen nicht beirren, führten ihre Übungen wie Profis durch und sicherten sich eine Auszeichnung.

Christian Hofstetter hatte bereits seit dem ersten Wettkampf dieser Saison hohe Ambitionen, von denen er sich auch in diesem Wettkampf nicht abbringen liess. Trotz der gestiegenen Konkurrenz bewies er erneut seine Klasse an allen fünf Geräten und sicherte sich souverän den Sieg in der Kategorie Herren.



Kurt Brühlmann und Christian Hofstetter KH

Vorstandsweekend STV Ettiswil

Am 5. Oktober traf sich der Vorstand des STV Ettiswil im Sörenberg zu seinem jährlichen Vorstandswochenende. Die Anreise gestaltete sich abenteuerlich, da die Strasse in eine Schotterpiste überging, doch alle fanden den Weg zur abgelegenen Hütte im Wald, die an Märchen erinnerte. Nach der Ankunft begann der Sitzungsmarathon bei Kaffee und Gipfeli. Danach kochte das Team gemeinsam Pasta und nahm am Nachmittag an einem Bogenschiess-Wettbewerb teil. Am Abend endete der Tag mit einem gemütlichen Essen. Am nächsten Morgen wechselte die Gruppe ins Tropenhaus Wolhusen, wo sie bei einem Brunch die tropische Atmosphäre genossen. Ein erfolgreiches Wochenende voller Gemeinschaft und Erlebnisse.



Vorstandsfoto im Tropenhaus Wolhusen

Vorbereitungswettkampf Schweizermeisterschaft im Vereinsturnen Jugend

Am 12.10.2024 galt es für die Turner:innen vom Boden-Jugend das erste Mal ernst. Die Gruppe trat in Liestal zum Vorbereitungswettkampf für die SM im Vereinsturnen Jugend an und holten mit einem soliden Durchgang (8.95) den 4. Platz. Dieser Wettkampf war super für die Vorbereitung auf den Ernstkampf im Dezember (7./8.12.2024) und wir sind gespannt was die Nachwuchs-Boden-Turner:innen an der SMVJ herausturnen können.



Boden Jugend Gruppe STV Ettiswil



Der STV Ettiswil sucht einen motivierten

HILFSLEITER:IN FÜR GYM-FIT LEICHTATHLETIK ODER GERÄTETURNEN

Was erwartest dich

- Jugendliche Kinder ab 1.-3. Klasse / 4.-6. Klasse
- Ablauf Training: 2x Training, 1x frei
- Trainings: Donnerstag 18.30-20.00 Uhr, Ettiswil und Alberswil

Das bringst du mit

- Freude an Spiel und Spass
- Umgang mit Kindern

Was bieten wir

- Sackgeld
- Leiteranlass
- Erfahrene Leiterpersonen
- Möglichkeit für J+S-Kurs

**HAST DU INTERESSE?
START HERBST 2024**
KONTAKTPERSON:
LARA BUCHELI ODER TANJA FRIES
GYM-FIT-LEITER:INNEN
JUGEND_ADMINISTRATION@STV-ETTISWIL.CH



Die Partner des STV Ettiswil

Arnet Gartenbau AG Ettiswil Elektro Getzmann Ettiswil, Grossdietwil Emil Peyer AG Willisau FT Architektur AG Ettiswil
Kurmann Maler AG Ettiswil Med. Massagepraxis Claudia Achermann Ettiswil Raiffeisenbank Ettiswil Schwegler AG Ettiswil



Gemeindeverwaltung Ettiswil
Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil
www.ettiswil.ch

Zentrale Dienste 041 984 13 20
Steuern 041 984 13 21
Finanzen 041 984 13 22

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:
Mo - Fr 8 bis 11.30 Uhr
Mo, Di, Do 13.30 bis 17 Uhr

Bei Bedarf kann ein Termin ausserhalb der
Öffnungszeiten vereinbart werden.

Regionales Betreibungsamt Willisau
Zehntenplatz 1, 6130 Willisau
betreibungsamt@willisau.ch
041 972 63 30

Regionales Zivilstandsamt Willisau
Schlossstrasse 5, 6130 Willisau
zivilstandsamt@willisau.ch
041 972 71 91

Schule Ettiswil 041 984 13 51
www.schule-ettiswil.ch

ElternMitwirkung
Sarah Schmid 079 176 86 51
elternmitwirkung@schule-ettiswil.ch

**Kindertagesstätte Sonnbühl /
Tagesstrukturen (Schule)**
Sonnbühl 3, 6218 Ettiswil
www.kitasonnbuehl.ch
kontakt@kitasonnbuehl.ch
041 525 17 18

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau
Simone Giessler 077 513 56 86
kibewillisau.vermittlerin@outlook.com

Sozial-BeratungsZentrum Willisau
Mütter- und Väterberatung
Pfarrsaal, Surseestrasse 2, Ettiswil
www.sobz-willisau-wiggertal.ch
mvb.willisau@sobz-willisau.ch

telefonische Anmeldung 041 972 56 30
telefonische Beratung
Mo bis Do von 08.30 – 11.30 Uhr

**Wirtschaftliche und persönliche Sozial-
beratung** 041 972 56 20
Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau
www.sobz-willisau-wiggertal.ch
willisau@sobz-willisau.ch

Spitex Region Willisau 041 972 70 80
Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau
www.spitexregionwillisau.ch
dienstleistungen@spitexregionwillisau.ch

Soziokulturelle Animation
Jugend- & Altersarbeit, Integration
sokuan@ettiswil.ch 079 829 31 13
Surseestrasse 5, Ettiswil

Pfarramt Ettiswil 041 980 23 30
Surseestrasse 2, Ettiswil
www.pastoralraum-im-rottal.ch
ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch

Öffnungszeiten Sekretariat
DI - FR 08.30 - 11.30 Uhr

Bestattungsunternehmen
Josef Ambühl 041 980 15 64
Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Friedhofverwalter
Urs Boog 041 984 13 25
Gemeindeammann

Impressum

Mobile	Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil und der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x Jahr
Redaktion	Zentrale Dienste
Titelseite	Habermacher Ursula
Redaktionsadresse	Mobile, Abteilung Zentrale Dienste, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil
Redaktionsschluss	Ausgabe Dezember 2024: Mittwoch, 20. November 2024
E-Mail-Adresse	mobile@ettiswil.ch
Telefonnummer	041 984 13 20
Auflage	1290 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis
Abo-Dienst	Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 50.– Bestellung bei der Abteilung Zentrale Dienste, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

November 2024

ALLERHEILIGEN: 1. NOVEMBER 2024

02.	Armbrustschützen Brestenegg	Absenden Herbstschieszen, Armbrustschützenhaus
02.	Gemeinde	Verschiebung Kehrachtsammlung, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
02.	STV Ettiswil	115. Generalversammlung STV Ettiswil, 18.30 Uhr, Jlgensaal
02.	Reitverein Schloss Wyher	Herbstritt, 11.00 – 16.00 Uhr
02.	Jagdgesellschaft	Jagd, 09.00 Uhr
04.	Feuerwehr Ettiswil-Alberswil	Atemschutzübung, Ettiswil
04.	Gemeinde	Präsidentenkonferenz, 19.00 Uhr, Sigristenhaus
04.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
04.	Silberstreifen 60 plus	Spaziergang, 14.00 Uhr, Gemeindeparkplatz, Ettiswil
04.	Gemeinde	Häckseldienst, 07.30 Uhr, Strassenrand
05.	Silberstreifen 60 plus	Freies Singen, 16.30 Uhr, Sigristenhaus
05.	VBC Ettiswil	Damen Wintermeisterschaft Match, 20.30 Uhr, Büelacherhalle
06.	Sanitätsteam Ettiswil	Exkursion, gemäss Einladung
06.	Gewerbeverein Ettiswil-Alberswil	Vortrag Datenschutzgesetz, 19.30 Uhr, Egghus Ettiswil
07.	VBC Ettiswil	Damen 5. Liga Match, 20.30 Uhr, Turnhalle Ettiswil
07.	Frauensportgruppe Kottwil	Winterfit, 19.30 Uhr, Gütschhalle Kottwil
08.	Guggichacheler Ettiswil	Chacheler-Night, Ettiswil
08.	Frauenverein Ettiswil-Alberswil-Kottwil	Familientreff "Schweizer Erzählnacht", 17.00 Uhr, Sigristenhaus
08.	Silberstreifen 60 plus	Jahresversammlung, 09.00 Uhr, Pfarrkirche, Ettiswil
08.	Jagdgesellschaft	Jagd, 09.00 Uhr
09.	Guggichacheler Ettiswil	Chacheler-Night, Ettiswil
09.	Musikschule Region Willisau	Solistenkonzert, 10.30 Uhr, Kanti Aula Willisau
10.	Gemeinnütziger Frauenverein	Führung SRF und Besuch im Sportpanorama, 14.20 Uhr
10.	Musikschule Region Willisau	Kinderkonzert der MG Gettnau, 14.00 Uhr, MZA Kepinhowa
12.	Sanitätsteam Ettiswil	Blutspenden, 18.00 - 20.30 Uhr, Büelacherhalle
12.	Jugend-Sanitätsteam Ettiswil	Kinderhort beim Blutspenden, 18.00 - 20.30 Uhr, Büelacherhalle
12.	Silberstreifen 60 plus	Mittagstisch/Jassen, 12.00 Uhr, Restaurant Post, Kottwil
13.	Frauenverein Ettiswil-Alberswil-Kottwil	Weihnachtliche Deko, Bluemehof Zuswil
13.	Jagdgesellschaft	Jagd, 09.00 Uhr
14.	Frauenverein Ettiswil-Alberswil-Kottwil	Lisme-Stöbli, Pfarrsaal
14.	Gewerbeverein Ettiswil-Alberswil	Impulsveranstaltung Luzern 25, 18.00 Uhr, Messe Luzern
15.	Männerturner Ettiswil	Generalversammlung, Ettiswil
15.	Altpfadiverein (APV) Delta	1. Generalversammlung
15.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
15.	Silberstreifen 60 plus	Husistein-Musik, 14.00 Uhr, Gasthof St. Mauritz Schötz
16.	Sanitätsteam Ettiswil	Reanimationskurs, 08.00 - 12.15 Uhr, Gütschalde 1, Kottwil
16.	FC Grosswangen-Ettiswil	Gross & Klein Turnier, Kalofenhalle, Grosswangen
16.	FC Grosswangen-Ettiswil	Jassturnier, 19.00 Uhr, Meilihalle, Grosswangen
16.	Jagdgesellschaft	Jagd, 09.00 Uhr
17.	VBC Ettiswil	Volleyball-Turnier Juniorinnen U16 / U20, Turnhalle / Büelacherhalle
18.	Mütter- und Väterberatung	Mütter- und Väterberatung, 09.00 Uhr, Pfarrsaal Ettiswil
19.	Alterskommission Ettiswil & Alberswil	Kafitreff Sonnbühl, 14.00 - 16.00 Uhr, Alters- und Pflegeheim Sonnbühl
19.	Gemeinnütziger Frauenverein	Themenabend - Rückblick auf Grosswangen, 19.30 Uhr, Singsaal Grosswangen
19.	VBC Ettiswil	Damen Wintermeisterschaft Match, 20.30 Uhr, Büelacherhalle
20.	Frauenverein Ettiswil-Alberswil-Kottwil	Familientreff "Weihnachtsgeschenke basteln", 13.30 Uhr, Sigristenhaus
21.	VBC Ettiswil	Damen 5. Liga Match, 20.30 Uhr, Büelacherhalle
22.	Jugend-Sanitätsteam Ettiswil	Vereinsübung, 18.30 - 20.30 Uhr, Sigristenhaus
22.	Jagdgesellschaft	Jagd, 09.00 Uhr
23.	Männerchor Ettiswil	Projektchor, Büllacherhalle
23.	Feuerwehr Ettiswil-Alberswil	Organisationsinspektion, 08.00 Uhr, Ettiswil
23.	Jagdgesellschaft	Jagd, 09.00 Uhr
24.	Männerchor Ettiswil	Konzert, 17.00 Uhr, Kirche Ettiswil
25.	Gemeinde	Kartonsammlung, 07.00 - 12.00 Uhr, Werkhof
26.	Silberstreifen 60 plus	Tageswanderung, 10.00 Uhr Bushaltestelle Post, Ettiswil
27.	Frauenverein Ettiswil-Alberswil-Kottwil	Adventsfeier, 19.00 Uhr, Pfarrsaal
28.	Frauen Sportgruppe Kottwil	Adventshöck, 19.30 Uhr, Kottwil
28.	Jagdgesellschaft	Jagd, 09.00 Uhr
28.	Silberstreifen 60 plus	Nachmittagswanderung, 13.15 Uhr, Bushaltestelle Post, Ettiswil
28.	Silberstreifen 60 plus	Adventsspaziergang Pfaffnau, 16.00 Uhr, Gemeindeparkplatz Ettiswil
29.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
30.	IG Kottwiler Weihnachtsmarkt	Kottwiler Weihnachtsmarkt, 14.00 – 21.00 Uhr, Gütschhalle Kottwil